

DEUTSCHE UNIVERSITÄT
FÜR VERWALTUNGSWISSENSCHAFTEN
SPEYER

Informationen zum Wintersemester 2016/17
Studium, Weiterbildung, Forschung

Redaktionsschluss: 29. August 2016
Für den tagesaktuellen Stand siehe <http://www.uni-speyer.de>

Die tagesaktuelle, elektronische Version des
Vorlesungsverzeichnisses ist im Internet abrufbar unter der Adresse
<http://www.uni-speyer.de>

Redationsschluss der gedruckten Ausgabe: 29. August 2016

Die tagesaktuelle Raumbellegung kann im Internet abgerufen werden
unter der Adresse

<http://speyer.e-unique.com/5/>

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Straße 2 – 67346 Speyer
Telefon (06232) 654-0
Fax: (06232) 654-208
Internet: <http://www.uni-speyer.de>

ISSN 2195-1047

Inhalt

A. Zeittafel	8
B. Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen	9
I. Rechtswissenschaft	9
II. Verwaltungswissenschaft	12
III. Wirtschaftswissenschaft	14
IV. Sozialwissenschaften, Geschichtswissenschaft	15
V. Projektbezogene Arbeitsgemeinschaften	17
VI. Schlüsselqualifikationen	19
VII. Staats- und verwaltungsrechtliche Übungen (Landesübungen)	20
C. Lehrangebot in den einzelnen Studienprogrammen	21
I. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium	21
II. LL.M. Staat und Verwaltung in Europa.....	30
III. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium.....	33
IV. Masterstudiengänge ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘	38
V. Promotionsstudium	41
D. Die Universität stellt sich vor	41
E. Hinweise zum Studium	45
I. Allgemeine Informationen für alle Studierenden	45
II. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium	46
III. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘	48
IV. Masterstudiengänge ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘	49
V. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium	50
VI. Promotion	51
VII. Executive Master of Public Administration ‚Wissenschaftsmanagement‘	52
VIII. Studieren mit Kind oder pflegebedürftigen Angehörigen.....	52
F. Informationen zur verwaltungswissenschaftlichen Weiterbildung	53
I. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner	53
II. Ziele und Teilnehmerkreis	53
III. Weiterbildungsveranstaltungen	54
IV. Führungskolleg Speyer (FKS)	54
G. Organe, Verwaltung, Vereinigungen, Einrichtungen und Lehrkörper	55
I. Organe	55
II. Verwaltung und Vereinigungen	57
III. Wissenschaftliche Einrichtungen	61
IV. Lehrkörper	63
▪ Lehrstuhlinhaberinnen und -inhaber, Akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Sekretariate	63
▪ Ehemalige Lehrstuhlinhaberinnen und -inhaber	66
▪ Außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Privatdozentinnen und Privatdozenten	67
▪ Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren	67
▪ Lehrbeauftragte und Leiterinnen und Leiter von Landesübungen	69
H. Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung	75
I. Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM)	81

Lehrstuhlinhaberinnen und -inhaber (*Kontakt Daten ab Seite 63*)

Univ.-Prof. Dr. Michael **Bauer**

Lehrstuhl für vergleichende Verwaltungswissenschaft und Policy-Analyse

Univ.-Prof. Dr. Gisela **Färber**

Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Stefan **Fisch**

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte

Univ.-Prof. Stephan **Grohs**

Lehrstuhl für Politikwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Hermann **Hill**

Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und öffentliches Recht

Univ.-Prof. Dr. Michael **Hölscher**

Lehrstuhl für Hochschul- und Wissenschaftsmanagement

Univ.-Prof. Dr. Constanze **Janda**

Lehrstuhl für Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaften

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas **Knorr**

Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschafts- und Verkehrspolitik

Univ.-Prof. Dr. Mario **Martini**

Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Staats-, Verwaltungs- und Europarecht

Univ.-Prof. Dr. Michèle **Morner**

Lehrstuhl für Personal, Führung und Entscheidung im öffentlichen Sektor

Univ.-Prof. Dr. Holger **Mühlenkamp**

Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Peter **Sommermann**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung

Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Stelkens**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht

Univ.-Prof. Dr. Joachim **Wieland**

Professur für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Bernd W. **Wirtz**

Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Jan **Ziekow**

Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht

Lehrstuhlvertretung

PD Dr. Björn **Egner**

Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation

Ehemalige Lehrstuhlinhaberinnen und -inhaber

Univ.-Prof. Dr. Hans Herbert **von Arnim**
Univ.-Prof. Dr. Eberhard **Bohne**
Univ.-Prof. Dr. Carl **Böhret**
Univ.-Prof. Dr. Dieter **Duwendag**
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Fisch**
Univ.-Prof. Dr. Dorothea **Jansen**
Univ.-Prof. Dr. Helmut **Klages**
Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus **König**
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus **Lüder**
Univ.-Prof. Dr. Siegfried **Magiera**
Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef **Merten**
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Morsey**
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Rainer **Pitschas**
Univ.-Prof. Dr. Heinrich **Reinermann**
Univ.-Prof. Dr. Waldemar **Schreckenberger**

Außerplanmäßige Professorinnen und Professoren und Privatdozentinnen und Privatdozenten

Prof. Dr. rer. soc. Dieter **Beck**
PD Dr. Cristina **Fraenkel-Haeberle**
Prof. Dr. iur. Christian **Koch**
Prof. Dr. rer. publ. Gottfried **Konzendorf**
Prof. Dr. Angelika **Menne-Haritz**
PD Dr. Rahel **Schomaker**
PD Dr. Margrit **Seckelmann**

Lehrende Honorarprofessorinnen und -professoren

Prof. Dr. iur. Johan **Callewaert**
Prof. Dr. iur. Thomas **Gasteyer**, LL. M.
Prof. Dr. iur. Jürgen **Held**
Prof. Dr. rer. publ. Alexander **Kurz**
Prof. Dr. iur. Brigitte **Mandt**
Prof. Dr. rer. pol. Gunnar **Schwarting**
Prof. Dr. iur. Christian **Theobald**

Ehemalige Honorarprofessorinnen Honorarprofessoren und außerplanmäßige Professorinnen und Professoren

Prof. Gerhard **Banner**
Prof. Jochen **Dieckmann**

Prof. Dr. iur. Dieter **Engels**
Prof. Dr. iur. Klaus-Eckart **Gebauer**
Prof. Dr. iur. Reinhard **Grunwald**
Prof. Dr. iur. Roman **Herzog**
Prof. Dr. iur. Karl-Friedrich **Meyer**
Prof. Dr. rer. publ. Edda **Müller**
Prof. Georg-Berndt **Oschatz**
Prof. Dr. rer. pol. Marga **Pröhl**
Prof. Dr. iur. Peter **Schiwy**
Prof. Dr. oec. publ., Dr. h. c. mult. Helmut **Schlesinger**
Prof. Dr. iur. Jürgen **Strube**
Prof. Dr. iur. Hellmut **Wagner**
Prof. Dr. iur. Wolfgang **Zeh**

Ehrensensatoren

Willibald **Hilf**

Staatssekretär a. D., Intendant a. D. des Südwestfunks, †

Dr. jur. utr. Christian **Roßkopf**

Oberbürgermeister a. D. der Stadt Speyer

Klaus **Rüter**,

Staatssekretär a. D. der Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz

Professor Dr. iur. Jürgen **Strube**

Ehrevorsitzender des Aufsichtsrats der BASF SE

Professor Dr. phil. Dr. h. c. mult. Bernhard **Vogel**

Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.

Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Ehrendoktoren

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Karl **Carstens**

Bundespräsident a. D., †

Professor Dr. rer. publ. h. c. Josef **Stingl**

Präsident a. D. der Bundesanstalt für Arbeit, †

Professor Dr. phil. Dr. h. c. mult. Bernhard **Vogel**

Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.

Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Vassilios **Skouris**

Präsident des Gerichtshofes der Union a.D.

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Hans-Jürgen **Papier**

Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D.

Trägerinnen und Träger der Medaille der Universität

Marie-Françoise **Bechtel**

ehem. Direktorin der École Nationale d'Administration, Straßburg

Erhard **Becker**

Präsident des Landgerichts, Landgericht Aschaffenburg

Dr. Robert **Becker**

Abteilungsleiter bei der Bezirksregierung Köln a. D.

Dipl.-Ing. Rudolf **Butz**, Referent a. D. des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung

Godehard **Elsner**

Ministerialrat a.D., Düsseldorf

Jürgen **Gratz**

Regierungsdirektor a. D., Regierungspräsidium Karlsruhe

Pfarrer Bernhard **Linvers**

ehemaliger Seelsorger der Universität

Jürgen **Maruhn**

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht i. R. Frankfurt/Main

Dr. iur. Gerhard **Michel**

Ministerialdirektor a. D., Mainz

Universitäts-Professor Dr. rer. pol. Rolf **Peffekoven**

Universität Mainz

Professor Dr. iur. Herbert **Petzold**

Kanzler des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte a. D., Straßburg

Winfried **Scheidt**

Ministerialdirigent a. D., Vallendar

Dr. phil. Hans Jürgen **Schmitz**

Ministerialrat a. D., Mainz

Alois **Schreiner**

Staatssekretär a. D.,

Präsident a. D. des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz, Speyer

Dr. iur. Gerhard **Siegmund-Schultze**

Leitender Ministerialrat a. D., Hannover

Arno **Steidel**

Präsident a. D. des Verwaltungsgerichts Neustadt an der Weinstraße

Klaus **Westkamp**

Ministerialdirigent a. D., Bonn

Dr. iur. Hans-Wolfram **Wilde**

Ministerialrat a. D., Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

A. Zeittafel

Wintersemester 2016/17

Wintersemester 2016/16: 1.10.2016 bis 31.3.2017; Sommersemester 2017: 1.4.2017 bis 30.9.2017

Entsendezeitraum zum Ergänzungsstudium	1. November 2016 – 31. Januar 2017
Antrittsversammlung	Mittwoch, 2. November 2016, 10.30 Uhr, Aula
Senatswahl der Hörerinnen und Hörer	Mittwoch, 2. November 2016, in der Antrittsversammlung
1. Vollversammlung der Hörschaft	Mittwoch, 2. November 2016, im Anschluss an die Antrittsversammlung
Orientierungsphase: Vorstellung der Seminare und Arbeitsgemeinschaften	Mittwoch, 2. November 2016, ab 14.00 Uhr und Donnerstag, 3. November 2016, ab 8.00 Uhr, Audimax
Beginn der Lehrveranstaltungen	Freitag, 4. November 2016
Semestereröffnungsvortrag von Prof. Dr. iur. Dr. rer. pol. h.c. Carl Baudenbacher, President of the EFTA Court zum Thema "Nach dem Brexit: Der EWR als Alternative?"	Mittwoch, 2. November 2016, 19.30 Uhr, Aula
Festvortrag von Richter des Bundesverfassungsgerichts Prof. Dr. Johannes Masing zum 70. Gründungstag der Universität	12. Januar 2017, 19.30 Uhr, Aula
Ball	wird noch bekannt gegeben
Vorlesungspause	Samstag, 24. Dezember 2016 bis einschließlich Sonntag, 1. Januar 2017
Letzte Lehrveranstaltung	Montag, 30. Januar 2017
Semesterabschlussveranstaltung	Dienstag, 31. Januar 2017, 10.30 Uhr, Audimax
Weitere Termine	
Sitzungen des Senats	Montag, 7. November 2016, 15.00 Uhr Montag, 12. Dezember 2016, 15.00 Uhr Montag, 23. Januar 2017, 15.00 Uhr
Sitzung des Verwaltungsrates	Freitag, 25. November 2016

B. Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen

I. Rechtswissenschaft

Vorlesungen

V 103	European Administrative Law 2 Std., Mo 16.45 - 18.15, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Marique
V 104	Finanzverfassungsrecht 2 Std., Mi 15.00 - 16.30, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Seckelmann
V 105	Polizei- und Ordnungsrecht 3 Std., Do 10.45 - 13.15, AudiMax 17.11., 24.11., 1.12., 8.12., 15.12.2016, 12.1., 26.1.2017	Braun Binder
V 106	Einführung in das Staatsrecht 3 Std., Fr 11.00 - 13.30, AudiMax wöchentl., Beginn: 4.11.2016 (nicht am 8.11.)	Sommermann
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht) 3 Std., Do 10.45 - 13.15, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 10.11.2016, am 26.1.2017 in SemR E.08	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht u. Bankenrestrukturierung 2 Std., Mo 9.00 - 10.30, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Geier/Schmitt
V 109	Einführung in das EU-Recht 2 Std., Di 11.00 - 12.30, AudiMax wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Weiß
V 111	EU-Wettbewerbsrecht 2 Std., Mi 8.30 - 10.00, Hörsaal 6 Beginn: 9.11.2016, die ersten 6 Termine wö- chentlich, die letzten 5 Termine geblockt am 6.1. (15.00-18.30), 7.1. (9.00-12.30), 20.1.2017 (15.00-18.30)	Weiß/Nothdurft
V 113	Public Governance 2 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Koch
V 114	Einführung in das europäische und internationale Arbeitsrecht 2 Std., Mo 9.00 - 10.30, AudiMax wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Janda

V 115	Einführung in das Sozialrecht 2 Std., Mo 10.45 - 12.15, AudiMax wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Janda
-------	--	-------

Seminare

S 101	Aktuelle Fragen des Medizinrechts 2 Std., Mi 9.00 - 10.30, SemR I wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Janda
S 102	Migration und soziale Sicherheit 3 Std., Mi 10.45 - 13.00, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Janda
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung 3 Std., Di 10.45 - 13.15, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Sommermann
S 107	Öffentliches Dienstrecht 2 Std., Do 8.30 - 10.15, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 10.11.2016	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis 3 Std., Mi 10.45 - 13.15, Hörsaal 2, wöchentlich	Herberger/Sorge/ Speiser
S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht 3 Std., Di 14.00 - 16.30, SemR II wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Weiß
S 110	Doktorandenseminar - privatissime 1 Std., Termin nach Vereinbarung	Weiß

Kolloquien

C 100	Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungs- recht (www.saarheim.de) (E-Learning-Angebot)	Stelkens
C 101	Die VwGO in der gerichtlichen Praxis - Struktur und examensorientierte Fälle 2 Std., Mo 11.00 - 12.30, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Cambeis
C 102	Internationale Schiedsgerichtsbarkeit 2 Std., Fr 14.00 - 18.30, Vortragssaal/SemR E.08 Sa 9.00 - 16.00, Blockver. am 2. und 3.12.2016	Fox/Markert/ Bräuninger u.a.
C 103	Grundlagen des Verwaltungshandelns, insbes. Bescheidstrukturen und Vorgangsbearbeitungen (primär für Aufbaustudierende/Nichtjuristen 4 Std., Fr 8.00 - 11.00, SemR E08 wöchentlich, Beginn: 4.11.2016	Gerke

C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen 1 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 3 23.11.2016, 7.12., 21.12.2016, 11.1., 25.1.2017	Gehm
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht 3 Std., Do 14.00 - 16.30, AudiMax 10.11., 17.11., 24.11., 1.12., 8.12., 15.12.2016	Held
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens 2 Std., Mo 17.45 - 19.15, Hörsaal 6 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12., 19.12.2016, 9.1., 16.1., 23.1.2017	Pigorsch/Milus
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten 3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Willersinn/ Scheidt
C 109	Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht, Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches Arbeiten (nur für Studierende mit nicht-juristischem Hintergrund) 4 Std., Do 14.00 - 18.00, Clubraum 3 Fr/Sa 9.00 - 18.00, So 9.00 - 14.00 10.11.2016, 11.11. (9.00-18.00), 12.11. (9.00-18.00), 13.11. (9.00-14.00)	Sander
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess 3 Std., Mi 14.00 - 16.30, Hörsaal 1 9.11., 16.11., 30.11., 14.12.2016, 4.1., 18.1.2017	Meier, K.
C 111	Einführung in das Wehrrecht 3 Std., Di 14.00 - 16.30, SemR I unregelmäßig, Beginn: 8.11.2016, weitere Termine: 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12., 20.12.2016, 10.01., 24.01.2017	Poretschkin
C 112	Leiturteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte 3 Std., Do 19.00 - 21.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 10.11.2016	Callewaert
C 113	Internationale Systeme des Menschenrechtsschutzes im Vergleich 2 Std., Mi 8.30 - 10.00, Hörsaal 1 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Toda Castán
C 114	Kulturverwaltungsrecht 2 Std., Mi 12.30 - 14.00, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Koch

- | | | |
|-------|--|----------------|
| C 115 | Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung
3 Std., Do 16.45 - 19.15, AudiMax
wöchentlich, Beginn: 10.11.2016 | Kurzidem |
| C 118 | Beweiswürdigung und Vernehmungslehre
3 Std., Sa/So 9.00 - 13.00 u. 14.00 - 17.00,
SemR E08
Blockveranstaltung am 26.11., 27.11. (SemR E.08) und 10.12.2016 (Vortragssaal) | Brahm/Grimm |
| C 124 | Anwaltliches Berufsrecht und Haftung des Anwalts
2 Std., Mi 11.00 - 12.30, AudiMax
wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 | Schultz/Walter |

Übungen

- | | | |
|-------|---|--------------------------|
| E 103 | Übung zum Aktenvortrag
3 Std., Fr 15.00 - 17.15 bzw. 18.00, Hörsaal 2
4.11.2016 (Audimax) , 11.11., 18.11., 25.11.,
2.12., 9.12., 16.12.2016, 6.1., 13.1.2017 | Kintz/Minig/
Stricker |
| E 104 | Übung im Zwangsvollstreckungsrecht
3 Std., Mi 16.30 - 19.00, Hörsaal 1
9.11.2016 (Audimax), 16.11., 23.11., 30.11.,
7.12., 14.12., 21.12.2016, 11.1., 18.1.2017 | Minig |
| E 105 | Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur
3 Std., Di 17.00 - 20.00, AudiMax
8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12.,
20.12.2016, 3.1., 10.1.2017 Ausweichtermine:
17.1., 24.1.2017 | Kintz |
| E 106 | Übung im Zivil- und Strafrecht
2 Std., Mo 14.15 - 15.45, AudiMax
7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12.,
19.12.2016, 9.1.2017 | Schmidt |
| E 107 | Übung im Zivil- und Strafrecht
2 Std., Mo 16.00 - 17.30, AudiMax
7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12.,
19.12.2016, 9.1.2017 | Schmidt |

II. Verwaltungswissenschaft

Vorlesungen

- | | | |
|-------|---|--------------|
| V 202 | Ringvorlesung: „Interdisziplinäres Arbeiten“
2 Std., Di 15.00 - 16.30, AudiMax
Beginn: 8.11.2016, weitere Termine werden noch bekannt gegeben | Morner/Rölle |
|-------|---|--------------|

V 203	Theorieansätze der Verwaltungswissenschaft: von Woodrow Wilson bis Renate Mayntz und Fritz W. Scharpf 2 Std., Di 10.45 - 12.15, Hörsaal 1 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Bohne
-------	--	-------

Seminare

S 204	Public Management 3 Std., Di 10.45 - 13.15, Hörsaal 2 Geeignet für ein Promotionsstudium wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Hill
-------	--	------

S 205	Innovationen durch Digitalisierung 3 Std., Di 14.00 - 16.30, Hörsaal 2 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Hill
-------	---	------

S 206	Digitale Infrastrukturen 3 Std., Do 10.45 - 13.45, Hörsaal 1 14-täglich, Beginn: 10.11.2016	Werres
-------	---	--------

Kolloquien

C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung 1 Std., Di 14.00 - 14.45, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Bohne
-------	---	-------

C 202	Kolloquium zur Ringvorlesung „Interdisziplinäres Arbeiten“ 1 Std., Do 10.45 - 12.15, Hörsaal 5 10.11., 24.11., 8.12., 22.12., 12.1., 26.1.2017	Rölle
-------	---	-------

C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation 3 Std., Do 10.45 - 13.00, Hörsaal 2 wöchentlich, Beginn: 10.11.2016	Frankenbach
-------	--	-------------

C 206	Praxis der Klimaschutzpolitik – ein interaktives Rollenspiel Blockveranstaltung, Termine siehe Internet	Schafhausen
-------	---	-------------

C 209	Digitale Archivierung 2 Std., Do 16.45 - 18.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 10.11.2016	Knoll/Ueltzhöffer
-------	---	-------------------

III. Wirtschaftswissenschaft

Vorlesungen

V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor 2 Std., Di 15.00 - 16.30, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Mühlenkamp
V 303	Öffentliches Rechnungswesen 2 Std., Mi 16.45 - 18.15, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016	Mühlenkamp
V 304	Wettbewerbs- und Regulierungsökonomik 3 Std., Mi 10.45 - 13.15, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 21.12. auf 20.12. vorverlegt (19.30 - 21.00), HS 6	Knorr
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik 3 Std., Mi 8.15 - 10.30, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 9.11.2016, 21.12. vorverlegt auf 20.12., von 16.45.-19.15 Uhr, HS 6	Knorr
V 306	Einführung in ökonomisches Denken 2 Std., Di 9.00 - 10.30, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Mühlenkamp

Seminare

S 301	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland 3 Std., Di 8.15 - 10.30, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Färber
S 302	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa 3 Std., Di 14.00 - 19.15, Hörsaal 5 Blockveranstaltung, Beginn: 8.11.2016 Vorbesprechung am 8.11.2016	Färber
S 303	Doktoranden-Seminar (privatissime) 3 Std., Mo 9.00 - 16.00, SemR I Blockveranstaltung, Beginn: 5.12.2016	Knorr
S 304	Ökonomische Aspekte von Migration und Migrationspolitik 2 Std., Mi 14.00 - 15.30, Hörsaal 5 Beginn: 9.11.2016, wöchentlich 7.12. verlegt auf 6.12. (19.30 - 21.00), HS 6 u. 21.12. verlegt auf 16.1.17 (16.45 - 19.15), HS 5	Knorr
S 307	Führung und Koordination 3 Std., Di 16.45 - 19.00, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 8.11.2016	Morner

- | | | |
|-------|---|------------|
| S 308 | Die Kommunalwirtschaft - Bestandteil der Daseinsvorsorge?
3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 4
wöchentlich, Beginn: 7.11.2016 | Schwarting |
| S 309 | Doktorandenseminar zu neuen Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung, privatissime
2 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 2
Termine werden noch bekannt gegeben | Wirtz |
| S 310 | Führung, Personalmanagement und Public Corporate
3 Std., Do 10.45 - 13.00, Hörsaal 6
wöchentlich, Beginn: 10.11.2016 | Wirtz |
| S 311 | Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen
3 Std., Do 14.00 - 16.15, Hörsaal 6
wöchentlich, Beginn: 10.11.2016 | Wirtz |

Kolloquien

- | | | |
|-------|--|-----------|
| C 301 | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis
3 Std., Di 10.45 - 13.15, Vortragssaal
14-tägig, Beginn: 8.11.2016 | Kühl |
| C 305 | Strategisches Management
3 Std., Mi 8.15 - 10.30, Hörsaal 2
wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 | Morner |
| C 308 | Mitarbeitermotivation und Performance Management (Leistungssteuerung im öffentl. Sektor)
3 Std., Di 8.15 - 10.30, Vortragssaal
wöchentlich, Beginn: 15.11.2016 | Swiatczak |
| C 309 | Doktorandenseminar: Führung, Organisations- und Managementtheorie
2 Std., Termine werden noch bekannt gegeben | Morner |

IV. Sozialwissenschaften, Geschichtswissenschaft

Vorlesungen

- | | | |
|-------|---|-------|
| V 401 | Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung
2 Std., Mo 16.45 - 18.15, Hörsaal 1
wöchentlich, Beginn: 7.11.2016 | Egner |
| V 402 | Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft
2 Std., Di 11.30 - 13.00, AudiMax
wöchentlich, Beginn: 8.11.2016 | Grohs |

Seminare

- | | | |
|-------|---|---------|
| S 402 | Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Anfänge der Weimarer Republik in verfassungs- und verwaltungswissenschaftlicher Perspektiv3 Std., Mi 10.45 - 13.00, Hörsaal 4
wöchentlich, Beginn: 16.11.2016 | Fisch |
| S 404 | Regierungsorganisation im Vergleich
3 Std., Di 14.00 - 16.30, Hörsaal 1
wöchentlich, Beginn: 8.11.2016 | Grohs |
| S 406 | Reformen in Organisationen
2 Std., Do 14.00 - 15.30, Hörsaal 5
wöchentlich, Beginn: 10.11.2016 | Rölle |
| S 407 | Kommunalpolitik im europäischen Vergleich
3 Std., Do 10.45 - 13.00, Hörsaal 5
wöchentlich, Beginn: 10.11.2016 | Egner |
| S 408 | Demokratische Teilhabe und Mitwirkung von Ländern und Regionen im Mehrebenensystem der Europäischen Union
2 Std., Mi 14.15 - 17.45, SemR I
16.11., 23.11., 7.12., 21.12.2016, 4.1., 18.1.2017 | Schmuck |

Kolloquien

- | | | |
|-------|---|-------------|
| C 402 | Kommunal- und Verwaltungsstrukturen in den Bundesländern
2 Std., Mi, 10.45 – 12.15, Hörsaal 1,
Beginn: 9.11.2016 | Grohs |
| C 403 | „Kampf um die Moderne“: Verwaltung, Regierung und Kultur in Deutschland, 1900 - 1930
2 Std., Di 14.00 - 15.30, Hörsaal 3
wöchentlich, Beginn: 8.11.2016 | von Krosigk |
| C 404 | Masterkolloquium (privatissime)
1 Std., Di 17.30 - 19.00, SemR E08
wöchentlich, Beginn: 8.11.2016 | Rölle |
| C 407 | Grundzüge der Verwaltungsgeschichte in europäischer Perspektive
2 Std., Mi 9.00 - 10.30, Hörsaal 4
wöchentlich, Beginn: 16.11.2016 | Fisch |
| C 409 | Regieren im Mehrebenensystem
2 Std., Do 9.00 - 10.30, Hörsaal 5
wöchentlich, Beginn: 10.11.2016 | Egner |

Übungen

- | | | |
|-------|--|-----------|
| E 400 | Übung zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“ (Gruppe 1)
1 Std., Mi 16.00 - 17.00, Hörsaal 2
wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 | Grohs |
| E 401 | Übung zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“(Gruppe 2)
1 Std., Mi 16.00 - 17.00, Hörsaal 4
wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 | Zabler |
| E 402 | „Ich wollte nur mal fragen...“ - Grundlagen u. Durchführung qualitativer Leitfadeninterviews
2 Std., Fr 14.30 - 17.00, SemR II
Sa 9.00 - 17.00
Blockveranstaltung, 5.11.2016 (SemR II), 20.01. (SemR II), 21.01.2017 (E 10) | Bögelein |
| E 404 | Einführung in Qualitative Comparative Analysis (QCA)
2 Std., Fr 14.15 - 19.45, Sa 9.00 - 16.00
Blockveranstaltung, 11.11., 2.12. (HS 5), 3.12.2016 (SemR I) | Swiatczak |

V. Projektbezogene Arbeitsgemeinschaften

- | | | |
|-------|--|----------------------|
| A 501 | Public Private Partnership
3 Std., Do 15.15 - 19.15, Hörsaal 2
10.11., 17.11., 24.11., 1.12. (Büroveranstaltung), 8.12., 15.12.2016, 5.1., 12.1., 19.1.2017 | Amelung/
Gasteyer |
| A 502 | Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder
2 Std., Mo 10.45 – 12.15, Hörsaal 1
14.11., 21.11., 28.11., 5.12, 12.12.2016, 2.1., 9.1., 16.1., 23.1., Auswechtermin: 30.1.2017 | Mandt |
| A 503 | Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland
2 Std., Mi 16.45 - 19.15,
Sa/So 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00
Blockveranstaltung am 9.11. (Vortragssaal), 3.12. (Hörsaal 2), 4.12.2016 (Vortragssaal) | Göbel |
| A 507 | Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht
3 Std., Mo 18.30 - 20.45, Vortragssaal
wöchentl., Beginn: 7.11.2016 (nicht am 2.1.2017) | Gehm |

A 508	<p>Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten 3 Std., Mo 13.30 – 15.45, Hörsaal 1 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12.2016, 2.1., 9.1., 16.1., 23.1., Auswechtermin: 30.1.2017</p>	Mandt
A 509	<p>Beschaffungsmanagement 2 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 3 10.11.2016, 24.11., 1.12., 15.12.2016, 12.1., 26.1.2017</p>	Horn
A 512	<p>Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungs- instrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik? 3 Std., Mo 16.45 - 19.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 7.11.2016</p>	Keilmann
A 514	<p>Kommunale Satzungen und Verträge. Satzungs- und Vertragsgestaltung im öffentlichen Recht 2 Std., Mo 8.00 - 12.30, Vortragssaal Blockveranstaltung am 7.11.; 28.11., 19.12.2016, 23.1.2017</p>	Gerhard
A 516	<p>Design Thinking in der öffentlichen Verwaltung - Entwicklung innovativer Ideen, Verstehen, Be- obachten, Ideen finden und ausführen 2 Std., Do 17.00 - 21.30, Vortragssaal 10.11.2016, 17.11., 1.12., 15.12.2016, 12.1., 26.1.2017 (SemR 1)</p>	Masser/Mory/ Ziegler
A 517	<p>Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau durch ZMZ in Post-Konflikt-Situationen 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 10.11.2016</p>	Meyer, C./Michaeli
A 518	<p>Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer) 2 Std., Do 10.45 - 12.15, SemR I wöchentlich, Beginn: 10.11.2016</p>	Ritter
A 519	<p>Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik - unter Berücksichtigung europäischer Vorgaben 2 Std., Mo 14.00 - 16.30, Vortragssaal 7.11., 28.11., 5.12., 12.12.2016, 9.1., 23.1.2017</p>	Theobald
A 520	<p>Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praxis und rechtliche Determinanten der Mediation 3 Std., Do 17.00 - 20.00, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 10.11.2016</p>	Walther

- | | | |
|-------|---|----------------|
| A 524 | Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken
2 Std., Mo 19.30 - 21.00, Hörsaal 1
wöchentlich, Beginn: 7.11.2016 | Egner |
| A 526 | Praxis des Europäischen Parlaments
3 Std., Mo 10.30 - 13.00, Hörsaal 2
wöchentlich, Beginn: 7.11.2016 | Philipp/Tittor |
| A 527 | Beteiligungsmanagement in der Praxis
3 Std., Fr 14.00 - 19.00, Hörsaal 1
Blockveranstaltung am 18.11. 2.12.2016 (14.00-19.00), 13.1. (14.00-19.00), 20.1. (14.00-19.00), 26.1.2017 = Do (16.00-19.00) | Ahrend |

VI. Schlüsselqualifikationen

Kolloquien

- | | | |
|-------|--|---------------------------------|
| C 602 | Actualité française
2 Std., Mo 19.15 - 20.45, Hörsaal 3
wöchentlich, Beginn: 7.11.2016 | Bopst |
| C 604 | Spanischkurs (Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1/A2/B1 des GER))
2 Std., Di 9.00 - 10.30, Hörsaal 3
wöchentlich, Beginn: 8.11.2016 | Ehrlí Nell/
Vazquez Menchaca |
| C 606 | Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht
3 Std., Mi 16.45 - 19.15, Hörsaal 3
wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 | Gordon |
| C 607 | Government and Administration in English (advanced level)
2 Std., Mo 17.45 - 19.15, SemR I
wöchentlich, Beginn: 7.11.2016 | Ballinger |
| C 608 | Government and Administration in English (advanced level)
2 Std., Mo 19.30 - 21.00, SemR I
Beginn: 7.11.2016 | Ballinger |
| C 609 | Government and Administration in English with Discussion (intermediate level)
2 Std., Mi 19.30 - 21.00, SemR I
wöchentlich, Beginn: 9.11.2016 | Ballinger |
| C 610 | Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (ohne spanische Vorkenntnisse)
2 Std., Mo 8.00 - 10.30, Hörsaal 4 | Ossio Bustillos |

C 611	Effektives Verhandeln im öffentlichen Sektor - Grundlagenkurs 2 Std., Sa/So 9.00 - 18.00, Vortragssaal/ E.08 Blockveranstaltung am 19.11. und 20.11.2016	Pfromm
-------	---	--------

Übungen

E 601	Rhetorische Kommunikation 2 Std., Sa/So 8.30 - 15.45, Vortragssaal Blockveranstaltung am 7.1., 8.1. (8.30-13.45), 14.1.2017 (8.30-12.00, 12.30-15.00)	Albert
-------	--	--------

E 602	Rhetorische Kommunikation 2 Std., Sa/So 8.30 - 15.45, Vortragssaal Blockveranstaltung am 21.1., 22.1. (8.30-13.45), 28.1. (8.30-12.00, 12.30-15.00)	Albert
-------	--	--------

E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE) 3 Std., Mo/Do 19.30 - 21.30, Hörsaal 5 Fr 15.00 - 21.00, Sa/So 9.00 - 18.00/16.00 Blockveranstaltung am 7.11., 14.11., 24.11. (19.30-21.45), 25.11. (HS 6, 15.00-20.00), 26.11. (9.00-18.00), 27.11.2016 (9.00-16.00) Aula, Audimax, HS 5 und HS 6	Hartmann/Meyer, C.
-------	--	--------------------

E 605	Grundlagen Projektmanagement 2 Std., Fr 14.00 - 19.00, Vortragssaal Sa 9.00 - 17.00 Blockveranstaltung,	Boxheimer
-------	---	-----------

E 606	Grundlagen Projektmanagement 2 Std., Fr 14.00 - 19.00, Vortragssaal Sa 9.00 - 17.00, Blockveranstaltung	Boxheimer
-------	---	-----------

Kurse

K 602	Fachlektüre für ausländische Studierende 3 Std., Mo 14.00 - 16.15, Hörsaal 3 wöchentlich, Beginn: 7.11.2016	Dold
-------	---	------

VII. Staats- und verwaltungsrechtliche Übungen (Landesübungen)

Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden noch bekanntgegeben. Bitte orientieren Sie sich im Online-Verzeichnis.

C. Lehrangebot in den einzelnen Studienprogrammen

I. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium

Nicht-juristische Verwaltungswissenschaften

V 202	Ringvorlesung „Interdisziplinäres Arbeiten“	Morner/Rölle
V 203	Theorieansätze der Verwaltungswissenschaft: von Woodrow Wilson bis Renate Mayntz und Fritz W. Scharpf	Bohne
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 306	Einführung in ökonomisches Denken	Mühlenkamp
V 401	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Egner
V 402	Einführung in die emp. Verwaltungswissenschaft	Grohs
C 202	Kolloquium zur Ringvorlesung „Interdisziplinäres Arbeiten“	Rölle
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 403	„Kampf um die Moderne“: Verwaltung, Regierung und Kultur in Deutschland, 1900 - 1930	von Krosigk
C 407	Grundzüge der Verwaltungsgeschichte in europäischer Perspektive	Fisch
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/ Meyer, C.
E 605	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer
E 606	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer

Vertiefungsveranstaltungen Recht

V 103	European Administrative Law	Marique
V 104	Finanzverfassungsrecht	Seckelmann
V 105	Polizei- und Ordnungsrecht	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht u. Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held

C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/ Scheidt
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 115	Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
C 124	Anwaltl. Berufsrecht u. Berufshaftung d. Anwalts	Schultz/Walter
C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung	Bohne
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt

Schwerpunkt 1: Grundlagen der Staatlichkeit

V 104	Finanzverfassungsrecht	Seckelmann
V 105	Polizei- und Ordnungsrecht	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 113	Public Governance	Koch
V 203	Theorieansätze der Verwaltungswissenschaft: von Woodrow Wilson bis Renate Mayntz und Fritz W. Scharpf	Bohne
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor	Mühlenkamp
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
S 301	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 308	Die Kommunalwirtschaft - Bestandteil der Daseinsvorsorge?	Schwarting
S 402	Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Anfänge der Weimarer Republik in verfassungs- und verwaltungswissenschaftlicher Perspektiv3 Std., Mi 10.45 - 13.00, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 16.11.2016	Fisch
S 404	Regierungsorganisation im Vergleich	Grohs

S 407	Kommunalpolitik im europäischen Vergleich	Egner
C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 115	Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 301	Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
C 403	„Kampf um die Moderne“: Verwaltung, Regierung und Kultur in Deutschland, 1900 - 1930	von Krosigk
C 402	Kommunal- und Verwaltungsstrukturereformen in den Bundesländern	Grohs
C 407	Grundzüge der Verwaltungsgeschichte in europäischer Perspektive	Fisch
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 514	Kommunale Satzungen und Verträge. Satzungs- und Vertragsgestaltung im öffentlichen Recht	Gerhard
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner
A 526	Praxis des Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor

2. Öffentliches Management

V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor	Mühlenkamp
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Sorge/ Speiser
S 204	Public Management	Hill
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 310	Führung, Personalmanagement und Public Corporate	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz

S 406	Reformen in Organisationen	Rölle
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 209	Digitale Archivierung	Knoll/Ueltzhöffer
C 305	Strategisches Management	Morner
C 308	Mitarbeitermotivation und Performance Management (Leistungssteuerung im öffentlichen Sektor)	Swiatczak
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 516	Design Thinking in der öffentlichen Verwaltung - Entwicklung innovativer Ideen, Verstehen, Beobachten, Ideen finden und ausführen	Masser/Mory/ Ziegler
A 527	Beteiligungsmanagement in der Praxis	Ahrend

Schwerpunkt 3: Europa und Internationales

V 103	European Administrative Law	Marique
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 109	Europäisches u. Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 302	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber
S 304	Ökonomische Aspekte von Migration und Migrationspolitik	Knorr
S 404	Regierungsorganisation im Vergleich	Grohs
S 407	Kommunalpolitik im europäischen Vergleich	Egner
S 408	Demokratische Teilhabe und Mitwirkung von Ländern und Regionen im Mehrebenensystem der Europäischen Union	Schmuck
C 102	Internationale Schiedsgerichtsbarkeit	Fox/Markert/ Bräuninger u.a.
C 113	Internationale Systeme des Menschenrechtsschutzes im Vergleich	Toda Castán
C 115	Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem

C 407	Grundzüge der Verwaltungsgeschichte in europäischer Perspektive	Fisch
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau durch ZMZ in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./ Michaeli
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner
A 526	Praxis des Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor

Schwerpunkt 4: Staat, Wirtschaft, Soziales

V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht u. Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerbs- und Regulierungsökonomik	Knorr
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 306	Einführung in ökonomisches Denken	Mühlenkamp
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 109	Europäisches u. Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 205	Innovationen durch Digitalisierung	Hill
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
S 301	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 302	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber
S 304	Ökonomische Aspekte von Migration und Migrationspolitik	Knorr
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 308	Die Kommunalwirtschaft - Bestandteil der Daseinsvorsorge?	Schwarting
S 402	Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Anfänge der Weimarer Republik in verfassungs- und verwaltungswissenschaftlicher Perspektiv3 Std., Mi 10.45 - 13.00, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 16.11.2016	Fisch
C 102	Internationale Schiedsgerichtsbarkeit	Fox/Markert/ Bräuninger u.a.
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens	Pigorsch/Milus

C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/ Scheidt
C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung	Bohne
C 206	Praxis der Klimaschutzpolitik - ein interaktives Rollenspiel	Schafhausen
C 301	Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer)	Ritter
A 519	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik - unter Berücksichtigung europäischer Vorgaben	Theobald

Schwerpunkt 5: Rechtsberatung und Rechtsgestaltung

V 103	European Administrative Law	Marique
V 104	Finanzverfassungsrecht	Seckelmann
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht u. Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor	Mühlenkamp
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Sorge/ Speiser

S 109	Europäisches u. Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 204	Public Management	Hill
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
S 310	Führung, Personalmanagement und Public Corporate	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz
C 101	Die VwGO in der gerichtlichen Praxis - Struktur und examensorientierte Fälle	Cambeis
C 102	Internationale Schiedsgerichtsbarkeit	Fox/Markert/ Bräuninger u.a.
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen	Gehm
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens	Pigorsch/ Milus
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/ Scheidt
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslern	Brahm/Grimm
C 124	Anwaltliches Berufsrecht und Berufshaftung des Anwalts	Schultz/Walter
C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung	Bohne
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 209	Digitale Archivierung	Knoll/Ueltzhöffer
E 103	Übung zum Aktenvortrag	Kintz/Minig/Stricker
E 104	Übung im Zwangsvollstreckungsrecht	Minig
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessor Klausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn

A 514	Kommunale Satzungen und Verträge. Satzungs- und Vertragsgestaltung im öffentlichen Recht	Gerhard
A 516	Design Thinking in der öffentlichen Verwaltung - Entwicklung innovativer Ideen, Verstehen, Beobachten, Ideen finden und ausführen	Masser/Mory/ Ziegler
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau durch ZMZ in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./ Michaeli
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer)	Ritter
A 519	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik - unter Berücksichtigung europäischer Vorgaben	Theobald
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praxis und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner

Schwerpunkt 6: Digitalisierung

S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Sorge/ Speiser
S 205	Innovationen durch Digitalisierung	Hill
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
C 209	Digitale Archivierung	Knoll/Ueltzhöffer

Auf die Ziele des juristischen Vorbereitungsdienstes ausgerichtete Veranstaltungen

1) Landesübungen

Bei Redaktionsschluss lagen die Landesübungen noch nicht vor. Bitte orientieren Sie sich im Online-Verzeichnis.

2) Zusatzveranstaltungen

V 104	Finanzverfassungsrecht	Seckelmann
V 105	Polizei- und Ordnungsrecht	Braun Binder
C 100	Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungsrecht (www.saarheim.de) (E-Learning-Angebot)	Stelkens
C 101	Die VwGO in der gerichtlichen Praxis - Struktur und examensorientierte Fälle	Cambeis
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen	Gehm

C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/ Scheidt
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
C 124	Anwaltliches Berufsrecht und Berufshaftung des Anwalts	Schultz/Walter
E 103	Übung zum Aktenvortrag	Kintz/Minig/Stricker
E 104	Übung im Zwangsvollstreckungsrecht	Minig
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 606	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer
K 602	Fachlektüre für ausländische Studierende	Dold

3) Schlüsselqualifikationen

C 602	Actualité française	Bopst
C 604	Spanischkurs (Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1/A2/B1 des GER))	Ehrli Nell/ Vazquez Menchaca
C 606	Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht	Gordon
C 607	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 608	Government and Administration in English (advanced level)	Ballinger
C 609	Government and Administration in English with Discussion - intermediate level	Ballinger
C 610	Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse)	Ossio Bustillos
C 611	Effektives Verhandeln im öffentlichen Sektor – Grundlagenkurs	Pfromm
E 404	Einführung in Qualitative Comparative Analysis (QCA)	Swiatczak
E 601	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 602	Rhetorische Kommunikation	Albert

E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/ Meyer, C.
E 605	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer

II. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘

Modul I: Regulierung und Steuerung in den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Soziales

V 108	Bankenaufsichtsrecht u. Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerb- und Regulierung	Knorr
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
S 109	Europäisches u. Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 302	Grundlagen und aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber/Stecker
S 304	Ökonomische Aspekte von Migration und Migrationspolitik	Knorr
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens	Pigorsch/Milus
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung	Bohne
C 206	Praxis der Klimaschutzpolitik - ein interaktives Rollenspiel	Schafhausen
A 514	Kommunale Satzungen und Verträge. Satzungs- und Vertragsgestaltung im öffentlichen Recht	Gerhard
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 519	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik - unter Berücksichtigung europäischer Vorgaben	Theobald
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther

Modul II: Verwaltung im europäischen Verwaltungsverbund

V 103	European Administrativ Law	Marique
-------	----------------------------	---------

S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 406	Demokratische Teilhabe und Mitwirkung von Ländern und Regionen im Mehrebenensystem der Europäischen Union	Schmuck
C 112	Leiterteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte	Callewaert
C 113	Regionale Systeme des Menschenrechtsschutzes im Vergleich	Toda Castán
C 115	Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner
A 526	Praxis des Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor

Modul III: Öffentliches Management

S 204	Public Management	Hill
S 308	Die Kommunalwirtschaft - Bestandteil der Daseinsvorsorge?	Schwarting
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 310	Führung, Personalmanagement und Public Corporate	Wirtz
S 311	Management & Betriebswirtschaftslehre f. Juristen	Wirtz
C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 124	Anwaltliches Berufsrecht	Friedrich/Schultz
C 209	Digitale Archivierung	Knoll/Ueltzhöffer
C 305	Strategisches Management	Morner
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 527	Beteiligungsmanagement in der Praxis	Ahrend

Modul IV: Staatlichkeit im Wandel

V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich	von Thannhausen
V 113	Public Governance	Koch
V 402	Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft	Grohs
S 108	eJustice (in Planung)	Herberger/Sorge
S 205	Innovationen durch Digitalisierung	Hill
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 404	Regierungsorganisation im Vergleich	Grohs
S 407	Kommunalpolitik im europäischen Vergleich	Egner
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 301	Grundlagen u. aktuelle Fragen des nationalen, kommunalen u. europäischen Finanzausgleichs	Kühl
C 402	Kommunal- und Verwaltungsstrukturreformen in den Bundesländern	Grohs
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau durch ZMZ in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli

Modul V: Sprache und Kommunikation

C 602	Actualité française	Bopst
C 604	Spanischkurs (Auffrischung und Wiederholung)	Ehrli Nell/Vazquez Menchaca
C 606	Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht	Gordon
C 607	Government and Administration in English (advanced level)	Ballinger
C 608	Government and Administration in English (advanced level)	Ballinger
C 609	Government and Administration in English with Discussion (intermediate level)	Ballinger

C 610	Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse)	Ossio Bustillos
C 611	Effektives Verhandeln im öffentlichen Sektor – Grundlagenkurs	Pfromm
E 601	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 602	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/ Meyer, C.
E 605	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer
E 606	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer

III. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium

Grundlagenbereich

V 106	Einführung in das Staatsrecht	Sommermann
V 203	Theorieansätze der Verwaltungswissenschaft: von Woodrow Wilson bis Renate Mayntz und Fritz W. Scharpf	Bohne
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 306	Einführung in ökonomisches Denken	Mühlenkamp
V 401	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Egner
V 402	Einführung in die emp. Verwaltungswissenschaft	Grohs
C 103	Grundlagen des Verwaltungshandelns, insbesondere: Bescheidstrukturen und Vorgangsbearbeitungen (primär für Aufbaustudierende/Nichtjuristen)	Gerke
C 109	Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht, Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches Arbeiten (Nur für Studierende mit nicht-juristischem Hintergrund)	Sander

*Veranstaltung, die im Grundlagenbereich sowie zusätzlich als „besondere Lehrveranstaltung“ im Sinne des § 6 Abs. 2 der Studien- und Prüfungsordnung für das Aufbaustudium anrechenbar ist.

Grundlagen der Staatlichkeit [bisläng: Öffentliche Aufgaben Organisation Verfahren]

V 105	Polizei- und Ordnungsrecht	Braun Binder
-------	----------------------------	--------------

V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 113	Public Governance	Koch
V 202	Ringvorlesung: „Interdisziplinäres Arbeiten“	Morner/Rölle
V 203	Theorieansätze der Verwaltungswissenschaft: von Woodrow Wilson bis Renate Mayntz und Fritz W. Scharpf	Bohne
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor	Mühlenkamp
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
S 301	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 308	Die Kommunalwirtschaft - Bestandteil der Daseinsvorsorge?	Schwarting
S 402	Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Anfänge der Weimarer Republik in verfassungs- und verwaltungswissenschaftlicher Perspektiv3 Std., Mi 10.45 - 13.00, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 16.11.2016	Fisch
S 404	Regierungsorganisation im Vergleich	Grohs
S 407	Kommunalpolitik im europäischen Vergleich	Egner
C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 115	Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung	Bohne
C 202	Kolloquium zur Ringvorlesung "Interdisziplinäres Arbeiten"	Rölle
C 301	Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
C 402	Kommunal- und Verwaltungsstrukturreformen in den Bundesländern	Grohs
C 403	„Kampf um die Moderne“: Verwaltung, Regierung und Kultur in Deutschland, 1900 - 1930	von Krosigk
C 407	Grundzüge der Verwaltungsgeschichte in europäischer Perspektive	Fisch
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer

A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 514	Kommunale Satzungen und Verträge. Satzungs- und Vertragsgestaltung im öffentlichen Recht	Gerhard
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner
A 526	Praxis des Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor

Öffentliches Management

V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor	Mühlenkamp
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Sorge/ Speiser
S 204	Public Management	Hill
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 310	Führung, Personalmanagement und Public Corporate	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz
S 406	Reformen in Organisationen	Rölle
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 209	Digitale Archivierung	Knoll/Ueltzhöffer
C 305	Strategisches Management	Morner
C 308	Mitarbeitermotivation und Performance Mana- gement (Leistungssteuerung im öffentlichen Sektor)	Swiatczak
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 516	Design Thinking in der öffentlichen Verwaltung - Entwicklung innovativer Ideen, Verstehen, Beobachten, Ideen finden und ausführen	Masser/Mory/ Ziegler

A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praxis und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther
A 527	Beteiligungsmanagement in der Praxis	Ahrend

Europa und Internationales

V 103	European Administrative Law	Marique
V 109	Einführung in das EU-Recht	Weiß
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 302	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber
S 304	Ökonomische Aspekte von Migration und Migrationspolitik	Knorr
S 404	Regierungsorganisation im Vergleich	Grohs
S 407	Kommunalpolitik im europäischen Vergleich	Egner
S 408	Demokratische Teilhabe und Mitwirkung von Ländern und Regionen im Mehrebenensystem der Europäischen Union	Schmuck
C 102	Internationale Schiedsgerichtsbarkeit	Fox/Markert/ Bräuninger u.a.
C 113	Internationale Systeme des Menschenrechtsschutzes im Vergleich	Toda Castán
C 115	Migration und Flüchtlingsschutz im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 301	Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
C 407	Grundzüge der Verwaltungsgeschichte in europäischer Perspektive	Fisch
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau durch ZMZ in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner
A 526	Praxis des Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor

Staat und Wirtschaft

V 108	Bankenaufsichtsrecht u. Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerbs- und Regulierungsökonomik	Knorr
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 306	Einführung in ökonomisches Denken	Mühlenkamp
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 109	Europäisches u. Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 205	Innovationen durch Digitalisierung	Hill
S 206	Digitale Infrastrukturen	Werres
S 301	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 302	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber
S 304	Ökonomische Aspekte von Migration und Migrationspolitik	Knorr
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 308	Die Kommunalwirtschaft - Bestandteil der Daseinsvorsorge?	Schwarting
S 402	Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Anfänge der Weimarer Republik in verfassungs- und verwaltungswissenschaftlicher Perspektiv3 Std., Mi 10.45 - 13.00, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 16.11.2016	Fisch
C 102	Internationale Schiedsgerichtsbarkeit	Fox/Markert/ Bräuninger u.a.
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens	Pigorsch/Milus
C 201	Infrastruktur- und Umweltplanung	Bohne
C 206	Praxis der Klimaschutzpolitik - ein interaktives Rollenspiel	Schafhausen
C 301	Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn

A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer)	Ritter
A 519	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik - unter Berücksichtigung europäischer Vorgaben	Theobald

IV. Masterstudiengänge ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘

Erstes Semester ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘

Grundlagenmodul (GM) I Sozialwissenschaft I

Modulprüfung: Klausur zur Vorlesung Einführung in die Verwaltungswissenschaft

V 402	Einführung in die emp. Verwaltungswissenschaft	Grohs
E 400	Übung zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“ (Gruppe 1)	Grohs
E 401	Übung zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“ (Gruppe 2)	Zabler

Grundlagenmodul (GM) II Öffentliches Recht

Modulprüfung: Mündliche Prüfung am Ende des 2. Semesters im Grundlagenbereich

V 106	Einführung in das Staatsrecht	Sommermann
V 109	Einführung in das EU-Recht	Weiß

GM III Wirtschaftswissenschaften I

Modulprüfung: Klausur am Ende des Semesters im Grundlagenmodul III

V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 306	Einführung in ökonomisches Denken	Mühlenkamp

GM IV Methoden der empirischen Sozialforschung I

Modulprüfung: Modulabschlussklausur am Ende des Semesters

V 401	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Egner
E 402	„Ich wollte nur mal fragen...“ - Grundlagen u. Durchführung qualitativer Leitfadeninterviews	Bögelein
E 403	Datenanalyse mit SPSS	N.N.

Grundlagenmodul (GM) V Perspektiven des interdisziplinären Arbeitens

Es findet keine Modulprüfung statt.

V 202	Ringvorlesung: „Interdisziplinäres Arbeiten“	Morner/Rölle
C 202	Kolloquium zur Ringvorlesung „Interdisziplinäres Arbeiten“	Rölle

Drittes Semester des Masterstudiengangs Public Administration

WM I: Regieren und Verwalten

Belegung von mindestens drei Veranstaltungen, davon mindestens zwei aus dem Seminar- oder Arbeitsgemeinschaftsbereich.

S 407	Kommunalpolitik im europäischen Vergleich	Egner
S 404	Regierungsorganisation im Vergleich	Grohs
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
C 409	Regieren im Mehrebenensystem	Egner
C 402	Kommunal- und Verwaltungsstrukturen in den Bundesländern	Grohs

WM II: Europäisierung und Internationalisierung

Die Modulprüfung besteht aus einer schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem Seminar des Moduls

S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann
S 408	Demokratische Teilhabe und Mitwirkung von Ländern und Regionen im Mehrebenensystem der Europäischen Union	Schmuck
A 524	Verwaltungsimplikationen Europäischer Politiken	Egner
A 526	Praxis des Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor
C 112	Leiterteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte	Callewaert
V 103	European Administrative Law	Marique

WM III Management und Organisation

Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit oder Projektarbeit

S 307	Führung und Koordination	Morner
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt

A 527	Beteiligungsmanagement in der Praxis	Ahrend
S 406	Reformen in Organisationen	Rölle
C 305	Strategisches Management	Morner
C 308	Mitarbeitermotivation und Performance Management (Leistungssteuerung im öffentlichen Sektor)	Swiatczak

Drittes Semester des Masterstudiengangs Öffentliche Wirtschaft

VM I Öffentlicher Haushalt

Die Modulprüfung ist eine schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem Seminar oder einer Arbeitsgemeinschaft des Moduls

S 301	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
C 301	Aktuelle Fragen der Finanzpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp

VM II Wettbewerb und Regulierung

Die Modulprüfung ist integriert in das Seminar von Univ.- Prof. Dr. Dr. h.c. Knorr im Sommersemester 2017

V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerbs- und Regulierungsökonomik	Knorr

VM III: Beschaffung

Modulschein durch Seminararbeit im Seminar des Moduls im Sommersemester 2017

V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor	Mühlenkamp
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn

VM IV Public Corporate Governance

Modulschein durch Seminararbeit in einem Seminar des Moduls

S 310	Führung, Personalmanagement und Public Corporate	Wirtz
-------	--	-------

V. Promotionsstudium

S 110	Doktorandenseminar - privatissime	Weiß
S 303	Doktoranden-Seminar (privatissime)	Knorr
S 309	Doktorandenseminar zu neuen Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung, privatissime	Wirtz
C 309	Doktorandenseminar: Führung, Organisations- und Managementtheorie	Morner

Hinweis:

Einen tagesaktuellen **Überblick über alle Lehrveranstaltungen** bietet das kommentierte Vorlesungsverzeichnis im Internet unter <http://www.uni-speyer.de>

Die tagesaktuelle **Raumbelegung** kann im Internet abgerufen werden unter der Adresse <http://speyer.e-unique.com/5/>

D. Die Universität stellt sich vor**Zentrum der Verwaltungswissenschaften**

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist ein herausragendes Zentrum der Verwaltungswissenschaften in Forschung, Lehre und Weiterbildung in Deutschland. Ihr obliegt durch weiterbildendes, fachbezogenes und fächerübergreifendes Studium die verwaltungswissenschaftliche Aus- und Weiterbildung sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Verwaltungswissenschaften in dem hier verstandenen Sinn umfassen alle Disziplinen, die sich wissenschaftlich mit Staat und Verwaltung auseinandersetzen. Die Universität wirkt an den staatlichen Aufgaben der Aus- und Weiterbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes mit. Sie ist Vollmitglied der Hochschulrektorenkonferenz und besitzt das Promotions- und Habilitationsrecht.

Wichtigste Leistungsmerkmale der Universität sind ihre Wissenschaftlichkeit und Praxisbezogenheit, ihre Interdisziplinarität, ihr Charakter eines föderalen Begegnungsforums, das Ineinandergreifen ihrer Aus- und Weiterbildungsangebote sowie ihre internationale, insbesondere europabezogene Ausrichtung und Vernetzung. Ihre überschaubare Größe ermöglicht eine schnelle und abgewogene Reaktion auf neue Anforderungen in Wissenschaft und Praxis. Insgesamt bieten die Leistungsmerkmale der Universität, die sich gegenseitig ergänzen und zu einem spezifischen Leistungsprofil zusammenfügen, die Gewähr für die notwendige Qualitätssicherung und Anpassungsfähigkeit der Universität als wissenschaftliche Einrichtung sowie wie als Service-Einrichtung für ihre Träger und Nutzer.

Verwaltungswissenschaftliche Ausbildung

Die verwaltungswissenschaftliche Ausbildung an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer erfolgt in mehreren postgradualen Studienangeboten. Seit 1950 liegt der Schwerpunkt der Ausbildung bei einem einsemestrigen verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium insbesondere für Rechtsreferendarinnen und -referendare. Mit dem Sommersemester 1976 begann das einjährige Aufbaustudium, das Absolventinnen und Absolventen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften den Erwerb einer zusätzlichen Qualifikation durch ein Studium der verwaltungsrelevanten Disziplinen ermöglicht. Mit Bestehen der Abschlussprüfung erwerben die Absolventinnen und Absolventen des Aufbaustudiums den akademischen Grad eines Magisters bzw. einer Magistra der Verwaltungswissenschaften (Mag. rer. publ.). Im Rahmen dieses Aufbaustudiums bietet die Universität spezielle Programme für ausländische Hörerinnen und Hörer sowie ein internationales Kooperationsprogramm an. Im Wintersemester 2011/12 starteten die Masterprogramme ‚Administrative Ciencias‘ (ab 2015 ‚Public Administration‘) und ‚Öffentliche Wirtschaft‘. Die zweijährigen Programme führen Studierende, die im Rahmen des Bologna-Systems ein Erststudium mit mindestens 180 ECTS absolviert haben, in vier Semestern zu einem Masterabschluss. Im Wintersemester 2014/2015 startete das LL.M.-Programm ‚Staat und Verwaltung in Europa‘, das eng an das verwaltungswissenschaftliche Ergänzungsstudium angelehnt ist; Der Studiengang ist als anwendungsorientiertes Masterprogramm mit insgesamt 60 ECTS-Punkten über einen Zeitraum von zwei Semestern angelegt. Das Doktorandenstudium bereitet auf die Erlangung der Doktorgrade der Verwaltungswissenschaften (Dr. rer. publ.), der Rechtswissenschaft (Dr. iur.) und der Staats- und Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.) vor.

Verwaltungswissenschaftliche Weiterbildung

Weiterbildung ist eine der zentralen Aufgaben der Universität. Ihr Weiterbildungsangebot wendet sich an Führungskräfte aus allen Feldern der öffentlichen Verwaltung. Es ist aber auch offen für Interessierte aus Wirtschaft, Politik und aus dem tertiären Sektor. Das aktionsfeldbezogene Weiterbildungskonzept hat zum Ziel, auf der Grundlage der verschiedenen Disziplinen der Verwaltungswissenschaften, modernes Führungswissen zu vermitteln und das Fachwissen an den aktuellen Stand der Erkenntnisse anzupassen. Gleichzeitig ist die Weiterbildung eine Plattform des Erfahrungsaustauschs der Teilnehmer untereinander und ein Forum, in dem wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen aufeinandertreffen und sich wechselseitig bereichern.

Verwaltungswissenschaftliche Forschung

Die Universität und das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung als ihr strategischer Partner verfolgen in dynamischer Perspektive kohärente Forschungsstrategien. Diese zielt darauf, die nationale und internationale Sichtbarkeit des Campus Speyer im Bereich der Forschung und die Alleinstellung des Standorts als führendes Kompetenzzentrum für die Verwaltungswissenschaften in Deutschland weiter auszubauen. Die Universität legt hierbei großen Wert auf die Einheit von Forschung und Lehre: Die an den Lehrstühlen und in den Forschungsschwerpunkten der Universität von den Professorinnen und Professoren der Universität verantwortete „anwendungsbezogene Grundlagenforschung“ auf dem Gebiet der Verwaltungswissen-

schaften ist nicht nur die profilbildende Basis für Studium und Weiterbildung an der Universität, sondern gewährleistet gleichzeitig auch ein dauerhaft hohes Niveau der Lehre. Hierbei steht die Universität stehen in besonderer Verantwortung und muss sich im interuniversitären – nationalen wie internationalen – Wettbewerb behaupten und hervorheben.

Ausgehend von der disziplinären Forschung an den Lehrstühlen sind die interdisziplinäre und die international-vergleichende Forschung ein Markenzeichen der Universität. Hierbei bilden die folgenden für die nächsten Jahre definierten Kernforschungsthemen mit ihren Subthemen das strategische Forschungsprofil der Universität:

1. Globalisation of Public Administration
2. Public Management and Governance
3. Strategic Perspectives of Government
4. Technology driven Government

Einen besonderen Stellenwert hat für die Universität die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. So werden ständig Doktoranden und Habilitanden mit ihren wissenschaftlichen Vorhaben betreut.

Das ‚Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung‘ ist organisatorisch selbstständig, jedoch mit der Universität eng verbunden. Das Institut betreibt die Forschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften unter Berücksichtigung der praktischen Aufgaben und Bedürfnisse der öffentlichen Verwaltung.

An Universität und FÖV wird in zahlreichen Projekten anwendungsorientierte Forschung betrieben, die sich auch an den besonderen Forschungsinteressen des Bundes und der Länder ausrichtet. Gerade diese praxisbezogene Forschung ist ein wichtiges Kennzeichen der Standortes Speyer, deren Ergebnisse Bund und Ländern häufig direkt zugute kommen.

Kooperationen

Im Rahmen ihrer Aktivitäten kooperieren die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und ihre Lehrstühle auf nationaler und internationaler Ebene unter anderem mit folgenden Einrichtungen:

Deutschland

- Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer
- Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V., Speyer
- Bundesakademie für öffentliche Verwaltung, Brühl
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe
- Institut für System- und Innovationsforschung (Fraunhofer ISI), Karlsruhe

Europäische Union

- Andrásy Universität, Budapest
- Ecole Nationale d'Administration, Strasbourg
- Europäische Akademie, Bozen (EURAC)
- European Group of Public Administration (EGPA), Brüssel
- European Institute of Public Administration, Maastricht
- Institut d'Etudes Politiques, Lyon
- Instituto Nacional de Administración Pública, Madrid
- Institut national des études territoriales/ Centre National de la Fonction Publique Territoriale, Straßburg
- Katholieke Universiteit Leuven, Leuven
- Pôle européen d'administration publique (PEAP), Strasbourg

- Sciences Po, Paris
- Tallinn Technical University, Tallinn
- Universität Jaume I, Castellón de la Plana
- Université Paris 1 Panthéon Sorbonne, Paris
- Université Robert Schuman, Strasbourg
- University of Economic Sciences, Budapest
- University of Liverpool, Liverpool

Weltweit

- Academy of National Economy under the Government of the Russian Federation, Moskau
- Academy of Public Administration under the President of the Republic of Kazakhstan, Astana
- Chinese Academy of Governance, Peking
- China Training Center for Senior Personnel Management Officials (CTC)
- Far Eastern Academy for Public Administration, Chabarowsk
- Graduate School of Public Administration der Dongguk-Universität, Seoul
- Indiana University, Bloomington
- International Association of Schools and Institutes of Administration (IASIA), Brüssel
- Ivana Javakhishvili Tbilisi State University, Tbilissi
- National Association of Schools of Public Affairs and Administration (NASPAA), Washington, D.C.
- National Research University – Higher School of Economics, Moskau
- Nationale Akademie für Wirtschaft der Mongolei, Ulan Bataar
- Odessa Regional Institute of Public Administration of the National Academy of Public Administration, Odessa
- Shanghai Administration Institute, Shanghai
- Federal State Institution of Higher Education der „Siberian State University of Telecommunication and Information Science“ , Campus Novosibirsk und Khabarovsk
- Fernöstliches Verwaltungsinstitut Khabarowsk
- Universidad de Buenos Aires
- Universidad del Rosario, Bogota
- Universidade Federal Fluminense, Rio de Janeiro
- University of Southern California, Los Angeles

Rechtsgrundlagen

Die Universität wurde 1947 als ‚Staatliche Akademie für Verwaltungswissenschaften‘ gegründet und erhielt 1950 durch Gesetz des Landes Rheinland-Pfalz die Bezeichnung ‚Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Von Dezember 1997 bis März 2012 trug sie die Bezeichnung ‚Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer‘. Seit 27. März 2012 lautet ihr Name ‚Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer‘. Sie wird aufgrund eines Verwaltungsabkommens aus dem Jahre 1952, dem nach der Wiedervereinigung auch die neuen Länder beigetreten sind, vom Bund und allen deutschen Ländern gemeinsam getragen. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, ihre Rechtsverhältnisse sind im Landesgesetz über die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer geregelt.

E. Hinweise zum Studium

I. Allgemeine Informationen für alle Studierenden

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Studierendensekretariat,
Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher** (Tel.: 654-227)
Angelika **Joos** (Tel.: 654-270)
Karin **Lenz** (Tel.: 654-228)
Martina **Böhm** (Tel.: 654-228)
Ilona **Werner** (Tel.: 654-248)

Zulassung zum Studium

Ordentliche Studierende sind zum einen Referendarinnen und Referendare, die von ihren Heimatbehörden entsandt werden, um ein Semester als Station ihres Vorbereitungsdienstes zu absolvieren; das Entsendungsverfahren ist in den Ausbildungsordnungen der Länder geregelt. Zum anderen sind Eigenbewerbungen ausländischer und deutscher Absolventinnen und Absolventen wissenschaftlicher Hochschulen sowohl für das einsemestrige Ergänzungsstudium als auch für das einjährige Aufbaustudium und für die verschiedenen Masterstudiengänge möglich.

Voraussetzung für die Zulassung ist in allen Fällen ein abgeschlossenes Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule, insbesondere ein Studium der Rechts-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften, und gegebenenfalls der Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse. Bewerbungen für ein einsemestriges Ergänzungsstudium (formloser Antrag, beglaubigter Nachweis des Hochschulabschlusses und Lebenslauf) sind bis 1. März für das jeweilige Sommersemester beziehungsweise bis 1. September für das jeweilige Wintersemester, Bewerbungen für das einjährige Aufbaustudium (förmlicher Antrag mit Unterlagen) bis zum 1. März des jeweiligen Jahres an das Studierendensekretariat zu richten. Die Bewerbungsfrist für die nur im Wintersemester startenden Masterstudiengänge ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ endet am 1. Juli eines jeden Jahres

Zusendung von Informationsmaterial

Studierenden im einsemestrigen Ergänzungsstudium, den verschiedenen Masterstudiengängen und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Aufbaustudium sendet das Studierendensekretariat per E-Mail Informationsmaterial zusammen mit den Einschreibungsunterlagen unaufgefordert nach Eingang der Anmeldung beziehungsweise nach der Zulassung zu. Weiteres Material ist auf Anfrage beim Studierendensekretariat erhältlich oder im Internet unter <http://www.uni-speyer.de> zu finden.

Einschreibung

Die Einschreibung der entsandten oder durch die Universität zugelassenen Studierenden erfolgt, sobald die vollständigen Einschreibungsunterlagen im Studierendensekretariat eingegangen sind. Die Einschreibung im Aufbaustudium erfordert die Vorlage einer Versicherungsbescheinigung einer gesetzlichen Krankenversicherung (ein

Versicherungsnachweis oder ein Nachweis der Befreiung von der Versicherungspflicht).

Unterkunft und Verpflegung

In den beiden Gästehäusern der Universität steht nur eine begrenzte Zimmerzahl zur Verfügung; soweit die Aufnahme nicht aus sozialen Gründen erfolgt, entscheidet das Los. Es stehen 56 Doppelzimmer und 58 Einzelzimmer mit Dusche und WC zur Verfügung. Die Universität führt darüber hinaus eine internetgestützte Zimmerkartei, mit deren Hilfe Studierende untergebracht werden können. Beide Gästehäuser verfügen über Etagenküchen.

Die Mensa, die sogenannte Taberna, hat von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet und bietet Mittagessen ab ca. 3,50 EUR an. Zur Vermeidung von Kassenwartezeiten besteht die Möglichkeit der Nutzung einer ‚Tabernakarte‘.

Präsenz der Studierenden im Semester

Alle Studierenden nehmen an der Semesterantrittsversammlung teil. In Seminaren und Projektbezogenen Arbeitsgemeinschaften sowie in den Landesübungen für Referendarinnen und Referendare besteht (nach Maßgabe der Überweisungsverfügung) Präsenzpflcht. Die Verhinderung der Teilnahme an einzelnen Stunden der belegten Projektbezogenen Arbeitsgemeinschaften, Seminare, Übungen, Kolloquien und Kurse ist den Lehrenden und dem Studierendensekretariat rechtzeitig anzuzeigen und zu begründen. Im Übrigen wird von den Studierenden erwartet, dass sie während der Woche in Speyer erreichbar sind. Erholungsurlaub kann entsandten Hörern wegen der Kürze des Semesters nicht gewährt werden. Dienstbefreiung wird bei Vorliegen wichtiger Gründe auf Antrag vom Rektor erteilt. Nach Genesung oder Ende der Dienstbefreiung hat stets eine persönliche Rückmeldung im Studierendensekretariat zu erfolgen.

Barrierefreiheit

Der Zugang zu den Hörsälen, Seminarräumen und zum Lesesaal der Bibliothek ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei. Die Mensa ist ebenerdig. Es existieren behindertengerechte Zimmer auf dem Campus sowie ein Blindenleitsystem. Der Referent für Haus- und Grundstücksverwaltung, Stephanie Nord (Tel. 06232/654-222), steht für nähere Auskünfte zur Verfügung.

II. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium

Studieninhalte und Studienschwerpunkte

Veränderte Aufgaben in der Verwaltung stellen neue und hohe Anforderungen an die Beschäftigten. Insbesondere von Führungskräften werden zunehmend neben Fachwissen im öffentlichen Recht in seinen verschiedenen Fächern bis hin zur Staatslehre, Gesetzgebungslehre und Rechtspolitik auch Kenntnisse in den Bereichen Soziologie, politische Wissenschaften, Geschichte, Wirtschaftswissenschaft einschließlich Finanzwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre, europäische und internationale Rechtsanwendung, aber auch Verwaltungspsychologie und Personal-

führung, Geografie (Raumordnung) und insbesondere moderne Informations- und Kommunikationswissenschaften verlangt.

Die Universität orientiert sich an diesen Anforderungen und fördert das Querschnittsdenken, Zusammenhangswissen und allgemeine Orientierungswissen bei den Studierenden. Ihre Lehr- und Forschungstätigkeit ist insbesondere interdisziplinär, international, historisch, empirisch fundiert und konkret anwendungsbezogen ausgerichtet. Dieses Leitbild wird durch die enge, fachübergreifende Kooperation aller Lehrstuhlinhaber verwirklicht. Dieser Grundgedanke wird durch folgende Strukturierung der Lehrangebote realisiert:

- Nicht-juristische Verwaltungswissenschaften
- Vertiefungsveranstaltungen Recht
- Veranstaltungen in den Schwerpunkten
 1. Grundlagen der Staatlichkeit
 2. Öffentliches Management
 3. Europa und Internationales
 4. Staat, Wirtschaft, Soziales
 5. Rechtsberatung und Rechtsgestaltung
 6. Digitalisierung
- Auf die Ziele des juristischen Vorbereitungsdienstes ausgerichtete Veranstaltungen
 1. Landesübungen
 2. Zusatzveranstaltungen der Universität
 3. Schlüsselqualifikationen

Die Lehrveranstaltungen werden von den Professorinnen und Professoren der Universität und von Lehrbeauftragten aus der Praxis, zum Beispiel aus Ministerien und Spitzenverbänden, aus der EU, dem Europarat oder nationalen Stellen, geleitet.

Studium im Rahmen einer Entsendung innerhalb des Referendariats und Examensvorbereitung insbesondere für Rechtsreferendarinnen und –referendare

Im Rahmen des Vorbereitungsdienstes von den Ländern an die Universität zu einem Verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium entsandte Referendarinnen und Referendare leisten hier ihre Verwaltungs-, Wahl- oder Anwaltsstaion ab. Die an der Universität insbesondere für Rechtsreferendarinnen und –referendare eingerichteten Landesübungen entsprechen den an den Stammdienststellen bestehenden Arbeitsgemeinschaften und dienen der landesspezifischen Vorbereitung auf das zweite juristische Staatsexamen. Darüber hinaus ermöglicht die Universität im Zusammenwirken mit verschiedenen Ländern den von diesen entsandten Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendaren die Teilnahme an den in ihren Heimatländern angebotenen Klausurenkursen auch während ihrer Ausbildung in Speyer. Der länderübergreifenden Examensvorbereitung dienen ferner Übungen im öffentlichen Recht und im Justizrecht (Zivil- und Strafrecht), in denen anhand von Fallbeispielen und Klausuren überwiegend Klausurtechnik eingeübt wird.

Studienempfehlungen

Um das ‚Speyer-Semester‘ erfolgreich abzuschließen, belegen die Studierenden Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 20 Semesterwochenstunden. Vor dem Hintergrund der Anrechenbarkeit von Studienleistungen und deren gegenseitiger Anerkennung innerhalb Europas empfiehlt die Universität die Belegung von 22 Semesterwochenstunden. Zu belegen sind mindestens eine Projektbezogene Arbeitsgemeinschaft und ein Seminar. Die Mehrzahl der Länder verpflichtet ihre Referendarinnen und Referendare im Ergänzungsstudium zur Teilnahme an landesbezogenen Übungen und/oder – speziell die Referendarinnen und Referendare in der Station ‚Rechtsberatung und Rechtsgestaltung‘ – zur Teilnahme an einer anwaltspezifischen Lehrveranstaltung. Darüber hinaus empfiehlt die Universität generell die Teilnahme an zwei Einführungsveranstaltungen, um Grundkenntnisse in bislang fremden Fachgebieten zu erwerben. Außerdem wird die Wahl eines Studienschwerpunktes als Hauptgegenstand des Studiums empfohlen.

III. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Vorsitzender des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das Aufbaustudium	Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas Knorr
Stellvertretender Vorsitzender Studiengangsleitung	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß
Studienberatung	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß Ass. iur. Lena Metz , Mag. rer. publ. (Tel.: 654-228, E-Mail: metz@uni-speyer.de)
Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt	Regierungsrat Helmut Bucher (Tel.: 654-227, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Ziel des anwendungsorientierten, interdisziplinären und konsekutiven Masterprogramms ist es, Absolventinnen und Absolventen fundierte Kenntnisse der Staatsfunktionen und staatlichen Strukturen im nationalen Bereich wie im europäischen Verbund zu vermitteln. Neueste Erkenntnisse in Führung und Gestaltung öffentlicher Organisationen werden dabei berücksichtigt. Die Studieninhalte orientieren sich an berufspraktischen Anforderungen und Tätigkeitsgebieten der öffentlichen Hand, die besonders vom Wandel betroffen sind. Neben dem Erwerb juristischer Fähigkeiten, werden fächerübergreifende Kompetenzen vermittelt. Damit erhalten die Studierenden einen umfassenden Einblick in die Transformation von Staat und öffentlicher Verwaltung und diskutieren Lösungsstrategien. Der Studiengang bereitet systematisch auf die Übernahme von Führungsverantwortung in Berufsfeldern des öffentlichen Sektors oder auf entsprechende beratende Tätigkeiten vor. Gleichzeitig schafft er eine fundierte Grundlage für eine wissenschaftlich geprägte Tätigkeit oder eine wissenschaftliche Laufbahn.

Bereits erbrachte Leistungen im Rahmen anderer gleichwertiger Studiengänge, hier insbesondere aus dem Speyerer Verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium, können bei gleichen Qualifikationszielen für einzelne Modulveranstaltungen oder ganze Module bis zu einem Umfang von insgesamt 20 ECTS curricular anerkannt

werden. Das Vollzeit-Präsenzstudium umfasst 60 ECTS und setzt für die Zulassung einen Studienabschluss in der Wertigkeit von 240 ECTS voraus.

IV. Masterstudiengänge ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Vorsitzender des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das Aufbaustudium	Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas Knorr
Stellvertretender Vorsitzender Studiengangsleitung	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß
▪ Public Administration	Univ.-Prof. Dr. Michael Bauer
▪ Öffentliche Wirtschaft	Univ.-Prof. Dr. Holger Mühlenkamp
Referenten	Ass. iur. Johannes C. Mayer , M.P.A. (Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de) Dr. Klauspeter Strohm (Tel.: 654-225, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)
Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt	Regierungsrat Helmut Bucher (Tel.: 654-227, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Die Masterstudiengänge ‚Public Administration‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ starten jeweils zum Wintersemester und umfassen 120-ECTS-Punkte. Sie richten sich an Studierende, die nach Abschluss z. B. eines dreijährigen Bachelor-Studiums bereits über 180 ECTS-Punkte verfügen.

Public Administration

Der interdisziplinär ausgerichtete Masterstudiengang ‚Public Administration‘ richtet sich vornehmlich an Absolventinnen und Absolventen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit überdurchschnittlichem Studienabschluss. Die Module des Studiengangs vermitteln trans- und interdisziplinär verknüpfte Kenntnisse zum Handeln und Entscheiden im öffentlichen Sektor aus Sicht der Verwaltungswissenschaft, der Rechtswissenschaft, der Sozialwissenschaft und der Wirtschaftswissenschaft. Auf einer breiten wissenschaftlichen Grundlage erwerben die Studierenden Steuerungs- und -lösungen hinsichtlich Gestaltungsoptionen bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und der dazu erforderlichen Entscheidungsverfahren. Sie lernen neue Problemsichten und -lösungen zu entwickeln, die auf die gewandelte Rolle von Staat und Verwaltung in einer international offenen Ordnung antworten und den Anforderungen rechtstaatlichen und demokratischen Handelns sowie ökonomischer Effektivität und Effizienz genügen.

Im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Öffentlichen Verwaltung aus interdisziplinärer Perspektive stehen ihre Aufgaben, Strukturen und Handlungen in Deutschland und im internationalen Kontext sowie ihr Wandel im zeitlichen Verlauf. Während in Deutschland die Verwaltungswissenschaft von einer typischerweise stark legalistisch ausgerichteten Perspektive geprägt ist, knüpft dieser

Studiengang methodisch an das amerikanische Verständnis an, für das eine interdisziplinäre und stärker sozialwissenschaftliche Ausprägung typisch ist, ohne dabei die rechtliche Perspektive zu vernachlässigen.

Der Masterstudiengang führt zu einem weiteren berufsqualifizierenden Abschluss („Master of Arts“; abgekürzt M.A.) und qualifiziert insbesondere für leitende Funktionen im öffentlichen Dienst von der kommunalen bis zur überstaatlichen Ebene sowie für leitende, Einsicht in die Funktionsweise öffentlicher Verwaltung erfordernde Tätigkeiten in Wirtschaft und Verbänden.

Öffentliche Wirtschaft

Die Rolle des Staates hat sich in der Öffentlichen Wirtschaft gewandelt. So vielfältig heute seine wirtschaftsrelevante Tätigkeit ist, so vielfältig sind auch die Sachbereiche, denen sich der Masterstudiengang Öffentliche Wirtschaft thematisch zuwendet. Sie reichen von der Rolle des Staates als Nachfrager auf dem Markt, der klassischen wirtschaftlichen Betätigung der öffentlichen Hand und durch öffentliche Unternehmen bis zur Daseinsvorsorge und Wirtschaftsförderung. Eine Berufstätigkeit in diesen Bereichen erfordert daher entsprechende rechtliche, ökonomische und verwaltungswissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten. Das interdisziplinär ausgerichtete und anwendungsorientierte Masterprogramm ‚Öffentliche Wirtschaft‘ trägt diesen Bedürfnissen Rechnung.

Der Masterstudiengang ist interdisziplinär ausgerichtet und wendet sich vornehmlich an Absolventinnen und Absolventen von Bachelor- und Diplom-, Magister- oder Staatsexamensstudiengängen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit einem überdurchschnittlichen Studienabschluss. Aufgrund des unterschiedlichen disziplinären Backgrounds der Studierenden sind die Module so gestaltet, dass sie das vorhandene Wissen und die Erfahrungen der Studierenden verbreitern, vertiefen und ergänzen.

Der Masterstudiengang bietet eine an internationalen Standards ausgerichtete Ausbildung auf Graduiertenniveau. Die Lehrinhalte werden modularisiert vermittelt. Das Studium findet nicht aufgegliedert nach einzelnen (Teil-)Disziplinen statt, sondern es werden in den Modulen einzelne Themenbereiche und Problemfelder aus der Sichtweise verschiedener Disziplinen beleuchtet sowie aus wissenschaftlicher und praxisorientierter Sicht betrachtet. Gleichzeitig können erlernte Kompetenzen in verschiedenen Zusammenhängen praktisch angewendet und erprobt werden.

Nach bestandener Master-Prüfung verleiht die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer den Absolventinnen und Absolventen den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt M.A.).

V. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Vorsitzender des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas **Knorr**

Stellvertretender Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Referent für das Aufbaustudium

Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.
(Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-

Studierendensekretariat und
Akademisches Prüfungsamt

speyer.de)
Regierungsrat Helmut **Bucher**
(Tel.: 654-227,
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Einjähriges Aufbaustudium

Das einjährige Verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium führt das bisherige wissenschaftliche Hochschulstudium der Studierenden schwerpunktorientiert auf interdisziplinärer Grundlage weiter und schließt mit dem staatlich anerkannten Magister der Verwaltungswissenschaften (Mag. rer. publ.) ab. Es vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, die im höheren Verwaltungsdienst in Bund, Ländern und Gemeinden sowie bei Führungskräften in internationalen Organisationen, Verbänden, Kammern und sonstigen öffentlichen Einrichtungen, aber auch in verwandten Tätigkeiten, erwartet werden. Die praxisnahe wissenschaftliche Ausbildung wird durch ein zweimonatiges Pflichtpraktikum nach dem ersten Semester ergänzt.

European Master of Public Administration

Im Rahmen eines internationalen Partnerschaftsprogramms mit Universitäten in Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Großbritannien, Ungarn, Finnland und Estland besteht die Möglichkeit, das Studium nach einem weiteren Semester mit der internationalen Zusatzqualifikation ‚European Master of Public Administration‘ zu beenden. Weitere Informationen zum Verwaltungswissenschaftlichen Aufbaustudium und zum EMPA-Programm sind im Internet abrufbar unter <http://www.uni-speyer.de/Studium/Studienangebot.htm>.

Ausländer-Aufbaustudium

Auch ausländische Studierende, die ihr Hochschulexamen im Ausland abgelegt haben, können im Rahmen des einjährigen verwaltungswissenschaftlichen Aufbaustudiums studieren. Im Einzelfall wird mit Blick auf eine allgemeine Orientierung, eine Einführung in die deutsche und internationale Verwaltung und eine weitere Festigung der deutschen Sprachkenntnisse, insbesondere der fachsprachlichen Terminologie die vorherige Absolvierung eines einsemestrigen Ergänzungsstudiums empfohlen. Für die ausländischen Studierenden werden auch spezifische, an ihren Bedürfnissen ausgerichtete studienbegleitende Lehrveranstaltungen wie Sprachkurs und Tutorien angeboten.

VI. Promotion

Vorsitzender des Promotions-
ausschusses
Akademische Angelegenheiten

Der **Rektor** der Deutschen Universität
für Verwaltungswissenschaften Speyer
Dr. Klauspeter **Strohm**
(Tel.: 654-225)
Barbara **Schneider**
(Tel.: 654-215)

Als Promotionsbewerberin oder -bewerber kann auf Antrag angenommen werden, wer ein wissenschaftliches Studium auf den Gebieten der Rechts-, Geschichts-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften mit einem deutlich überdurchschnittlichen Examen abgeschlossen hat. Erforderlich ist zudem, dass sich ein zur Mitwirkung am Promotionsverfahren berechtigtes Mitglied der Universität zur Betreuung der Dissertation bereit erklärt hat. Die Universität verleiht nach bestandener Prüfung den akademischen Grad eines Doktors der Verwaltungswissenschaften (Dr. rer. publ.), eines Doktors der Rechtswissenschaft (Dr. iur.) oder eines Doktors der Staats- und Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.).

VII. Executive Master of Public Administration ,Wissenschaftsmanagement'

Studiengangsleitung:	Univ.-Prof. Dr. Michael Hölscher
Ansprechpartner:	Charlotte Jöckel , M.A. (Tel.: 654-277, E-Mail: joeckel@uni-speyer.de)
Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt	Regierungsrat Helmut Bucher (Tel.: 654-227, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Vor dem Hintergrund komplexer werdender Anforderungen an die Steuerung von Wissenschaftseinrichtungen sind spezialisierte Kenntnisse über ihre Organisation und die Anwendung von Managementinstrumenten immer wichtiger geworden. Obschon das Berufs- und Tätigkeitsfeld Hochschul- und Wissenschaftsmanagement in den letzten Jahren stark angewachsen ist, arbeiten viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Hochschul- und Wissenschaftsmanagement bislang ohne eine spezifische Aus- und Weiterbildung.

Die Notwendigkeit von Wissenschaftseinrichtungen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit den laufenden Entwicklungen in diesem Bereich Schritt zu halten, erfordert dabei ein über Einzelveranstaltungen hinausgehendes Programm, welches sich am besten im Rahmen eines berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiums realisieren lässt. Der Studiengang Master of Public Administration (M.P.A.) Wissenschaftsmanagement an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, der in enger Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) entwickelt und durchgeführt wird, möchte dafür ein anspruchsvolles und praxisorientiertes Angebot zur berufsbegleitenden Weiterbildung anbieten.

Das Programm, das von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditiert wurde und im April 2012 startete, soll den Teilnehmern sowohl praxisbezogene Kompetenzen im Umgang mit Managementinstrumenten als auch fundierte Kenntnisse der für das Wissenschaftsmanagement relevanten wissenschaftlichen und konzeptionellen Wissensbereiche vermitteln.

VIII. Studieren mit Kind oder pflegebedürftigen Angehörigen

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist Mitglied des Speyerer „Runden Tisches zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Gerne können wir bei der Suche nach Tagesmüttern und anderen Betreuungsmöglichkeiten für Ihre Kinder jeden Alters behilflich sein. Ebenfalls besteht die direkte Möglichkeit, über die Gleichstellungsbeauftragte der Universität, Frau Wera Veith-Joncic (Tel.: 654-312) Kontaktstellen zur Kinderbetreuung zu finden. Nähere Informationen und weitere Kontaktpersonen finden Sie im Intranet.

Die Universität ist bestrebt, allen Studierenden Hilfe zu leisten, die Studium und Pflege zu vereinbaren haben. Mit den Infoboxen „Pflege“ und „Demenz“ steht vor Ort umfangreiches gedruckte Informationsmaterial – auch zum Mitnehmen - zur Verfügung, auf der Intranetseite des Referates 1.3 finden Sie zahlreiche weiterführende Links unter anderem zu gesetzlichen Grundlagen sowie lokale und überregionale Kontaktadressen. Bei Fragen können Sie sich direkt an Frau Martina Dick (Tel. 6 54 – 2 29, E-Mail: dick@uni-speyer.de) wenden.

Ansprechpartnerin der Universität für Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist Frau Claudia Wiora (Tel.: 654-272, E-Mail: wiora@uni-speyer.de).

Eltern-Kind-Arbeitszimmer

Mitglieder der Universität und des FÖV, die Babys, Kleinkinder und Kinder im Grundschulalter betreuen, können in „Notsituationen“, sofern keine andere Betreuungsmöglichkeit organisiert werden kann, kurzzeitig das Eltern-Kind-Arbeitszimmer im ‚Gästehaus Freiherr vom Stein‘ nutzen. Das Zimmer ist kindgerecht eingerichtet (Kindertisch, Kinderstuhl, Wickelauflage, Ruhemöglichkeit, usw.). Persönliche Bedarfsgegenstände sind selbst mitzubringen. Ein diesem Zimmer zugewiesener Parkplatz ist vor dem Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ ausgewiesen. Die Nutzung des Zimmers ist an der Pforte (Tel.: 06232/654- 0) anzumelden. Es steht nur ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung.

F. Informationen zur verwaltungswissenschaftlichen Weiterbildung

I. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Vorsitzender des Senatsausschusses für die wissenschaftliche Weiterbildung

Univ.-Prof. Dr. Hermann **Hill**

Stellvertretender Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Jan **Ziekow**
(Tel.: 654-348)

Referent für die wissenschaftliche Weiterbildung

Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.
(Tel.: 654-249)

Weiterbildungs- und Tagungssekretariat

Regierungsrat Helmut **Bucher**
(Tel.: 654-227)

Katja **Niedermeier** (Tel.: 654-226, E-Mail: niedermeier@uni-speyer.de)

Friederike **Helfrich-Goerlich** (Tel.: 654-269)

Anja **Roth**, Tel.654-281

Tanja **Krämer**, (Tel.: 654-269)

II. Ziele und Teilnehmerkreis

Ziel ist die Vermittlung von Führungswissen und Anpassung des Fachwissens an den aktuellen Stand der verwaltungswissenschaftlichen Erkenntnis. Dabei werden die spezifischen Berufserfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Kursinhalte einbezogen. Das Lehrprogramm transferiert neueste Forschungsergebnisse in die Verwaltungspraxis. Die von den Professorinnen und Professoren der Universität

geleiteten Veranstaltungen, an denen auch Studierende der Universität teilnehmen können, finden in den vorlesungsfreien Monaten im Februar bis April und September bis Oktober statt. Als Dozentinnen und Dozenten wirken auch auswärtige Hochschullehrerinnen und -lehrer sowie erfahrene Praktikerinnen und Praktiker aus Verwaltung und Wirtschaft mit.

Als Veranstaltungsformen werden angeboten:

- Mitarbeitintensives Seminar (ca. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer)
- Interaktives Forum (ca. 40 - 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer) und
- Informative Tagung (über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer).

Die Ergebnisse einzelner Veranstaltungen werden veröffentlicht und so einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen aus allen Verwaltungsebenen (Ministerien, Bezirksregierungen, Kreisverwaltungen, Sonderbehörden) sowie von in- und ausländischen Universitäten und Forschungseinrichtungen. Einige Veranstaltungen richten sich auch an Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem kommunalen Bereich, an Abgeordnete, an Angehörige von internationalen Organisationen, aus der Wirtschaft und aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens.

III. Weiterbildungsveranstaltungen

Ausführliche Informationen und aktuelle Änderungen sowie zusätzliche Veranstaltungsangebote zu den einzelnen Veranstaltungen finden sich im Internet unter www.uni-speyer.de.

IV. Führungskolleg Speyer (FKS)

Wissenschaftlicher Beauftragter für
das FKS

Univ.-Prof. Dr. Hermann **Hill**
(Tel.: 654-328, Fax: 654-308,
E-Mail: hill@uni-speyer.de)

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Ceren **Yazar**
(Tel.: 654-298,
E-Mail: yazar@uni-speyer.de)

Sekretariat

Annette **Benz**
(Tel.: 654-316, Fax: 654-308,
E-Mail: benz@uni-speyer.de)

Das Führungskolleg Speyer (FKS) bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist eine Fortbildungseinrichtung, die zurzeit von den Ländern Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie der Bundesagentur für Arbeit (BA) getragen wird. Das FKS dient der langfristigen Weiterqualifizierung ausgewählter Führungskräfte, die dadurch auf die Übernahme und Ausfüllung von leitenden Positionen vorbereitet werden sollen.

Die konzeptionellen und inhaltlichen Grundlagen werden vom Ständigen Arbeitskreis, in dem die am FKS beteiligten Länder und die Bundesagentur für Arbeit vertreten sind, mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer festgelegt. Die Ausgestaltung und Durchführung der Kurse im Einzelnen werden jeweils einem Professor oder einer Professorin der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer als Wissenschaftlichem Leiter oder Wissenschaftlicher Leiterin übertragen.

Jeder Kurs umfasst ca. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der zeitliche Rahmen eines Kurses erstreckt sich über zwei Jahre. Während dieser Zeit finden 12 Kurswochen statt. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Fortbildung, so dass die Tätigkeit am Arbeitsplatz stetig mit der Teilnahme an den Kurswochen wechselt. Die Kurswochen finden teilweise in Speyer, teilweise in den teilnehmenden Ländern, in Berlin sowie im Ausland statt.

Die im FKS behandelten Themen sind an aktuellen Entwicklungen orientiert. Diese umfassen die Themenbereiche Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung, Initiative, aktive Gestaltung und Entscheidung, Veränderung und Umsetzung, Beratung und Dialog mit der politischen Führung sowie Öffnung und Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Öffentlichkeit. Der Kurs enthält keine fertigen Bausteine nach Art eines festgelegten, zertifizierten Curriculums, sondern wird, orientiert an den o. g. Themenbereichen, aktuell und dynamisch jeweils neu konzipiert. Sowohl bei der Konzeption als auch bei der Auswahl der Referentinnen und Referenten nutzt der Wissenschaftliche Leiter neueste Erkenntnisse aus der wissenschaftlichen Forschung in einer interdisziplinären Perspektive sowie Kontakte und Netzwerke zur Praxis.

Die wissenschaftsbasierten, interaktiven und dynamischen Unterrichtsmethoden des Führungskollegs sind vielfältig und reichen beispielsweise von Vorträgen über Planspiele und Workshops bis hin zu Gesprächen mit hochrangigen Persönlichkeiten. Großer Wert wird auf praktische Übungseinheiten gelegt. Ebenso werden die Anregungen und Wünsche, Erfahrungen und Kompetenzen sowie eigenständige Leistungsbeiträge der Teilnehmenden in die Gestaltung des Kurses einbezogen.

G. Organe, Verwaltung, Vereinigungen, Einrichtungen und Lehrkörper

I. Organe

Rektor

Univ.-Prof. Dr. iur. Joachim **Wieland**

Prorektor

Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Holger **Mühlenkamp**

Mitglieder des Senats

Rektor, Prorektor

Gruppe der Universitätsprofessorinnen und -professoren: Dres., Michèle **Morner**, Ulrich **Stelkens**, Andreas **Knorr**, Michael **Bauer**

Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Ass. jur. Claudia **Hipp**, Dr. **Rölle**

Gruppe der Hörerinnen und Hörer: N.N.

Gruppe der nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Elke **Hilgert**

Gruppe der Lehrbeauftragten: Harald **Walther**

Leitende/r Verwaltungsbeamter/in: N.N.

Ständige Ausschüsse des Senats und Vorsitzende

Promotionsausschuss	Der Rektor der Universität Speyer
Fachausschuss für Studium und Lehre	Univ.-Prof. Dr. Ulrich Stelkens
Ausschuss für die Masterstudiengänge und das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium	Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas Knorr
Ausschuss für die wissenschaftliche Weiterbildung	Univ.-Prof. Dr. Hermann Hill
Ausschuss für Gleichstellungsfragen	Univ.-Prof. Dr. Gisela Färber
Ethikkommission	Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef Merten

Verwaltungsrat der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Vorsitzender	Staatssekretär Prof. Dr. Salvatore Barbaro , Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur für Rheinland-Pfalz, Mainz
Bund	Dr. Alexander Eisvogel , Präsident der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
Baden-Württemberg	Ministerialdirigent Dr. Reinhard Klee , Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart
Bayern	Ministerialdirigent Dr. Peter Pathe , Bayerisches Staatsministerium des Innern, München
Berlin	Leitender Senatsrat Dr. Erik Nils Voigt , Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin
Brandenburg	Ministerialdirigent Jörg Wolny , Ministerium des Innern, Potsdam
Bremen	Senatsdirektorin Dr. Anke Saebetzki , Senat für Finanzen der Freien und Hansestadt Bremen, Bremen
Hamburg	Leitender Regierungsdirektor Christoph Lucks , Senat der Freien und Hansestadt Hamburg
Hessen	Ministerialdirigent Günter Hefner , Hessisches Ministerium des Innern und für Sport, Wiesbaden
Mecklenburg-Vorpommern	Ministerialdirigent Dr. Joachim Krech , Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin
Niedersachsen	Ministerialrat Nils Hilmer , Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport,
Nordrhein-Westfalen	Ministerialrat Dr. Marten Pfeifer , Innenministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Rheinland-Pfalz	Staatssekretär Philipp Fernis , Ministerium der Justiz, Ministerialrätin Simone Schneider , Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz
Saarland	Ltd. Ministerialrat Peter Schunath , Ministerium für Inneres und Europaangelegenheiten des Saarlandes, Saarbrücken

Sachsen	Ministerialdirigent Jörg Schröder , Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerialrat Dr. Joachim Wilkens , Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Schleswig-Holstein	Ministerialrätin Heike Zogs , Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
Thüringen	Ltd. Ministerialrat Dr. Klaus Hinkel , Innenministerium des Freistaates Thüringen, Erfurt

II. Verwaltung und Vereinigungen

Universitätsleitung	Rektor Univ.-Prof. Dr. Joachim Wieland
Büro des Rektors	Leiterin: Maria Baumann-Gaden (Tel.: 654-213, Fax: 654-446, E-Mail: baumann-gaden@uni-speyer.de) Elke Hilgert (Tel.: 654-213, Fax: 654-147, E-Mail: hilgert@uni-speyer.de) Ingo Dudek (Tel.: 654-168, dudek@uni-speyer.de)
Leitende/r Verwaltungsbeamtin/er	N.N.
Referent des Rektors, Information und Kommunikation	Dr. Klauspeter Strohm (Tel.: 654-225, Fax: 654-446, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)
Referat Recht und Juristenausbildung	Leiterin: Ass. iur. Lena Metz (Tel.: 654-428, E-Mail: Metz@uni-speyer.de)
Akademisches Auslandsamt	Leiterin: Kirstin Reinke , M. A. (Tel.: 654-253, E-Mail: reinke@uni-speyer.de) Gabi Gerhardt , M. A. (Tel.: 654-250, E-Mail: ggerhardt@uni-speyer.de) Susanne Gehrig , M. A. (Tel.: 654-165, E-Mail: gehrig@uni-speyer)

Verwaltung

Gemeinsames Büro der Abteilungen 1 und 4	Barbara Schneider (Tel.: 654-215, E-Mail: bschneider@uni-speyer.de) Ilona Werner (Tel.: 654-248, Fax: 654-455, E-Mail: iwerner@uni-speyer.de)
Abteilung 1 Akademische Angelegenheiten, Weiterbildung, Forschungsförderung	Leiter: Dr. Klauspeter Strohm (Tel.: 654-225, Fax: 654-446, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)
Referat 1.1 Studierendensekretariat, Tagungs- sekretariat, Akademisches Prüfungsamt	Leiter: Regierungsrat Helmut Bucher (Tel.: 654-227, Fax: 654-488, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de) Angelika Joos (Tel.: 654-270, E-Mail: ajoos@uni-speyer.de) Martina Böhm (Tel.: 654-270,

	E-Mail: mboehm@uni-speyer.de Karin Lenz (Tel.: 654-228, E-Mail: klenz@uni-speyer.de) Katja Niedermeier (Tel.: 654-226, E-Mail: niedermeier@uni-speyer.de) Friederike Helfrich-Goerlich , Tel.: 654-269 Anja Roth , Tel.654-281 Tanja Krämer , Tel. 654-269 Ilona Werner (Tel.: 654-248, E-Mail: iwerner@uni-speyer.de)
Referat 1.2 Studium & Lehre, Weiterbildung und Forschungsförderung	Leiter: Rechtsassessor Johannes C. Mayer , M.P.A. (Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni- speyer.de)
Referat 1.3 Universitätsentwicklung, Statistik, Frauenförderung, Alumni-Büro	Leiterin: Regierungsoberinspektorin Martina Dick (Tel.: 654-229, Fax: 654-484, E-Mail: dick@uni-speyer.de)
Referat 1.4 Studiengangskoordination des M.P.A.Wissenschaftsmanagement	Leiterin: Charlotte Jöckel (Tel.: 654-277, E- Mail: joeckel@uni-speyer.de)
Referat 1.5 Qualitätssicherung und (Re-)Akkreditierung	Leiterin: Claudia Hipp (Tel.: 654-347, E-Mail: hipp@uni-speyer.de)
Abteilung 2 Personal	Leiter: Oberregierungsrat Bernhard Wolf (Tel.: 654-218, Fax: 654-420, E-Mail: wolf@uni-speyer.de) Annette Funk (Tel.: 654-267, E-Mail: funk@uni-speyer.de) Elke Kabamba (Tel.: 654-219, E-Mail: kabamba@uni-speyer.de) Harald Stephani (Tel.: 654-220, E-Mail: hstephani@uni-speyer.de) Silvia Brecht-Weinschütz (Tel.: 654-221, E-Mail: brecht-weinschuetz@uni-speyer.de)
Abteilung 3 Allgemeine Verwaltung, Haushalt, Drittmittel, Gebäudemanagement, Haushaltsbeauftragter des FÖV	Leiter: Regierungsdirektor Claus Ableiter (Tel.: 654-216, E-Mail: cableiter@uni- speyer.de) Susanne Sauer (Tel.: 654-217, E-Mail: sauer@uni-speyer.de) Ingrid Bross (Tel.: 231, E-Mail: bross@uni-speyer.de)
Referat 3.1 Allgemeine Verwaltung, Haushalt, Bau	Leiter: Regierungsdirektor Claus Ableiter (Tel.: 654-216, E-Mail: cableiter@uni- speyer.de)
Referat 3.2 Haushaltsangelegenheiten, Drittmittel und Beschaffung	Leiterin: Inka Tehrani (Tel.: 654-432, E-Mail: tehranian@uni-speyer.de) Kerstin Backof (Tel.: 654-268 E-Mail: backof@uni-speyer.de) Violetta Bäuerle-Ludwig (Tel.: 654-230,

Referat 3.3
Gebäudemanagement und
technische Infrastruktur

E-Mail: vludwig@uni-speyer.de
Leiterin: Stephanie **Nord** (Tel.: 654-222,
E-Mail: nord@uni-speyer.de)
Gerold **Baer** (Tel.: 654-223)
Thomas **Böhm** (Tel.: 654-297)
Thomas **Haferung** (Tel.: 654-210)
Kornelia **Isselhard** (Tel.: 654-200)
Harald **Koch** (Tel.: 654-297)
Thomas **Röther** (Tel.: 654-0)
Michaela **Schäffner** (Tel.: 654-264)
Hermann **Sutter**, Vorarbeiter (Tel.: 654-297)

Hausmeisterin

Doris **Leone** (Tel.: 654-297,
E-Mail: leone@uni-speyer.de)

Gästehaus Otto Mayer

Beate **Günster** (Tel.: 654-200
E-Mail: guenster@uni-speyer.de)
Uwe **Günzel** (Tel.: 654-224
E-Mail: guenzel@uni-speyer.de)
Claudia **Roth** (Tel.: 654-440
E-Mail: roth@uni-speyer.de)

Hausdruckerei

Leiter: Jochen **Magin** (Tel.: 654-310, E-Mail:
druckerei@uni-speyer.de)
Boris **Braun** (Tel.: 654-310)
Brita **Mund** (Tel.: 654-310)

Personalrat

Vorsitzender: Bibliotheksobersinspektor Klaus-Dieter **Schütt**, (Tel. 654-236)

Gleichstellungsbeauftragte

Dipl.-Ing. Wera **Veith-Joncic** (Tel.: 654-312)

Anprechpartner für Diskriminierungsfragen nach AGG

1. Univ.-Prof. Dr. Joachim **Wieland** (Tel.: 654-211)
2. Die **Konfliktberatungsstelle** für einen respektvollen, partnerschaftlichen Umgang, gegen Diskriminierung, Mobbing und sexuelle Belästigung (die Konfliktberatungsstelle setzt sich aus dem Leiter des Servicebereichs Personal sowie einem Mitglied des Personalrates zusammen und ggf. der Gleichstellungsbeauftragten)

Datenschutzbeauftragte

Rechtsassessorin Lena **Metz** (Tel.: 654-428)

Beauftragter für die Belange der Studierenden mit Behinderung

Rechtsassessor Johannes C. **Mayer** (Tel.: 654-249)

Beauftragte für die Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Behinderung
Elke **Hilgert** (Tel.: 654-146), Stellvertreterin: Claudia **Roth** (Tel.: 654-440)

Ansprechpartnerin für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Claudia **Wiora** (Tel. 654-272)

Ansprechpartnerin für die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege
Martina **Dick** (Tel. 654-229)

Beauftragter für ausländische Studierende und EMPA-Beauftragter
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas **Knorr** (Tel.: 654-157)

Beauftragte für gute wissenschaftliche Praxis

Ombudsmann	Univ.-Prof. Dr. Rudolf Fisch
Ethikkommission	em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef Merten em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König Univ.-Prof. Dr. Gisela Färber

Vertrauensleute von Stiftungen

- Konrad-Adenauer-Stiftung:
Univ.-Prof. Dr. Holger **Mühlenkamp** (Tel.: 654-329)
- Friedrich-Ebert-Stiftung:
Dr. Hannes **Kopf**, Mag. rer. publ., Vizepräsident der SGD Süd, Neustadt/W.
- Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst:
Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Stelkens**

Freunde und Förderer der Universität

Die Freunde und Förderer der Universität unterstützen Forschung und Lehre unter anderem durch die Verleihung von Preisen für Nachwuchsforscher, durch die Einwerbung von Geld- und Sachspenden für die Universität und durch die Förderung der Verbindung zwischen Universität und Bürgern sowie Unternehmen der Stadt Speyer. Die Fördermittel des Vereins setzen sich hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zusammen. Vorsitzender des Vereins ist der Oberbürgermeister der Stadt Speyer, stellvertretender Vorsitzender der Rektor. Mehr Informationen unter: <http://www.uni-speyer.de/de/universitaet/verein-der-freunde-und-foerderer.php>

Selbstverwaltung der Hörerschaft

Die Hörerschaft ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie verwaltet ihre Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze und ihrer Satzung selbst und untersteht der Rechtsaufsicht des für das Hochschulwesen zuständigen Ministeriums und des Rektors. Organe der Hörerschaft sind die Vollversammlung und die Hörerschaftsvertretung.

Anschrift Hörerschaftsvertretung bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Postfach 14 09, 67324 Speyer
Tel.: (06232) 654-294, web: <http://www.hoererschaft.de>

Psychologische Beratung

Die Universität kooperiert mit der Psychologischen Beratungsstelle (PBS) des Studierendenwerks Mannheim, die von Studierenden der Universität Speyer bei Problemen rund um das Studium in Anspruch genommen werden kann. Erstgespräche finden nach telefonischer Voranmeldung unter der Nummer 0621/49072-555 statt. Mehr Informationen bei <http://www.uni-speyer.de/de/service/psychologische-beratung.php>.

Hochschulgemeinden

Herzliche Einladung an alle (egal welcher Konfession) zu unserem Programm!
Immer aktuell zu finden auf der Homepage: www.khg-speyer.de

- Katholische Hochschulgemeinde (KHG)
Pastoralreferentin Luise Gruender, Bischöfliches Ordinariat, Große Pfaffengasse 13, 67346 Speyer
Telefon: (06232) 102-189; Fax: (06232) 102-491
Kontakt am besten über E-Mail: Luise.Gruender@bistum-speyer.de
- Evangelische Hochschulgemeinde (ESG)
Pfarrer Michael Erlenwein, Langgasse 61, 67105 Schifferstadt
Telefon: (06235) 959353
Kontakt am besten über E-Mail: michael.erlenwein@gmx.de

Alumni-Büro der Universität

Ansprechpartnerin Martina **Dick** (Tel.: 654-229, Fax: 654-446,
E-Mail: dick@uni-speyer.de)

III. Wissenschaftliche Einrichtungen

Universitätsbibliothek

Die Universitätsbibliothek ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Universität. Sie dient als Präsenzbibliothek mit beschränkter Ausleihe der wissenschaftlichen Forschung und Lehre, dem Studium und der Weiterbildung an der Universität und dem Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung. Die Bibliothek bietet auch online-Zugänge zu zahlreichen **Datenbanken, Nachschlagewerke Online-Zeitschriften** (z.T. mit Einzelplatzlizenz). Eine Übersicht ist im Intranet abrufbar unter <http://www.uni-speyer.de/biblio/intranet/>.

Direktoren	Univ.-Prof. Dr. Martini Univ.-Prof. Dr. Weiß
Leiter	Bibliotheksrat Dr. Markus Latka , M. A. (LIS) (Tel.: 654-274, E-Mail: latka@uni-speyer.de)
Sekretariat	Elke Haase (Tel.: 654-231, Fax: 654-307, E-Mail: haase@uni-speyer.de)

Bestandsaufbau und -vermittlung	Bibliotheksrat Dr. Markus Latka , M. A. (LIS) (Tel.: 654-274, E-Mail: latka@uni-speyer.de)
Servicebereich Erwerbung	Leiter: Bibliotheksobersinspektor Klaus-Dieter Schütt (Tel.: 654-236, E-Mail: schuett@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Heide Gläßgen-Steher , (Tel.: 654-235, E-Mail: glaessgen-stehr@uni-speyer.de) Elke Haase , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-271, E-Mail: haase@uni-speyer.de) Claudia Wiora , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-272, E-Mail: wiora@uni-speyer.de)
Servicebereich Formalkatalogisierung	Leiter: Bibliotheksamtsrat Thomas Bauer , (Tel.: 654-241, E-Mail: tbauer@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Renate Franz (Tel.: 654-273, E-Mail: franz@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Ursula Renz (Tel.: 654-240, E-Mail: renz@uni-speyer.de) Angela Traina , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-237, E-Mail: traina@uni-speyer.de) Gabriele Würth , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-246, E-Mail: wuerth@uni-speyer.de)
Servicebereich Benutzungsdienste	Leiterin: Dipl.-Bibliothekarin Sybille Wanda , (Tel.: 654-243, E-Mail: wanda@uni-speyer.de) Galina Fink , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-243, E-Mail: fink@uni-speyer.de) Elke Haase , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-271, E-Mail: haase@uni-speyer.de) Ella Klause , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-243, E-Mail: klause@uni-speyer.de) Olga Kreutzenberger , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-243, E-Mail: kreutzenberger@uni-speyer.de) Uschi Ohliger , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-206, E-Mail: ohliger@uni-speyer.de)

Öffnungszeiten in der Vorlesungszeit: Mo - Fr: 8.00 - 21.00 Uhr, Sa: 13.00 - 19.00 Uhr, So 13.00 – 19.00 Uhr. Die Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit werden mit Aus-
hang bekannt gegeben.

Europäisches Dokumentationszentrum

Das an der Universität eingerichtete und vom Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere Völker- und Europarecht wissenschaftlich und organisatorisch betreute Europäische Dokumentationszentrum (EDZ) verfügt über die amtlichen Dokumente und sonstigen Veröffentlichungen der Europäischen Union (insbesondere EG, EGKS, EAG) sowie über einen Anschluss an EU-Datenbanken. Die wichtigsten Publikationen sind in der Bibliothek katalogisiert und zugänglich; andere Publikationen sind am Lehrstuhl erhältlich.

In der Bibliothek können über das Internet die Informationsdienste der Europäischen Union [<http://europa.eu.int/>] genutzt werden. Sie geben freien Zugang zu verschiedenen Datenbanken und Dokumenten zur europäischen Integration.

Nähere Informationen über das EDZ Speyer und zur Recherche in Angelegenheiten der europäischen Integration finden Sie unter <http://www.uni-speyer.de/edz/htm>.

Wissenschaftliche Leitung	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß (Tel.: 654-283)
Organisation und Auskunft	Roland Hoffmann , LL.M. (Tel.: 654-284)

Universitätsrechenzentrum

Aus seinen Anfängen als „Rechen“-Zentrum hat sich das Universitätsrechenzentrum zu einem Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für alle Fragen der Informations- und Kommunikationstechnik der gesamten Universität entwickelt. Wichtigste Aufgabe ist der Betrieb des Universitätsnetzes und der zentralen Server sowie des Zugangs zum Internet über eine 100-MBit-Richtfunkverbindung zum Wissenschaftsnetz Rheinland-Pfalz. Weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Betreuung der zurzeit über 200 Arbeitsplatzcomputer der Lehrstühle, des Forschungsinstituts, der Verwaltung und der Bibliothek. Hierzu zählen auch die Beratung und Schulung sowie der Betrieb und die Weiterentwicklung des „Informationstechnischen PC-Labors“ zur vorzugsweisen Nutzung in Lehr- und Fortbildungsveranstaltungen.

Wissenschaftliche Leitung	Der Rektor der Universität Speyer
Referent	Hendrik Hoffmann (Tel.: 654-318, E-Mail: hoffmann@uni-speyer.de)
Benutzerservice	Dipl.-Ingenieurin Wera Veith-Joncic (Tel.: 654-312, E-Mail: veith@uni-speyer.de)
Technischer Service	Bruno Rausch , Techniker der Betriebsinformatik (Tel.: 654-303, E-Mail: rausch@uni-speyer.de) Timo Wessa , Systembetreuer (Tel.: 654-311, E-Mail: wessa@uni-speyer.de)

IV. Lehrkörper

Lehrstuhlinhaberinnen und –inhaber, akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Sekretariate

Bauer, Michael W., Dr., Jean Monnet Professor, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für vergleichende Verwaltungswissenschaft und Policy-Analyse
(Tel.: 654-326, Fax: 654-416, E-Mail: michael.bauer@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Stefan Becker, M.A., (Tel.: 654 265)
Sekretariat: Andrea Arendt (Tel.: 654-321)

Färber, Gisela, Dr. rer. pol., – Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft
(Tel.: 654-363, Fax: 654-126, E-Mail: faerber@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Marco Salm, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-368)

- Sekretariat: Patricia Sander (Tel.: 654-361)
- Fisch**, Stefan, Dr. phil., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte
(Tel.: 654-342, Fax: 654-305, E-Mail: sfisch@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Dr. Rüdiger von Krosigk, M.A. (Tel.: 654-317)
Sekretariat: Andrea Kah (Dienstag und Donnerstag) (Tel.: 654-341)
- Grohs**, Stephan, Dr. rer. soc., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Lehrstuhl für Politikwissenschaft
Wiss. Mitarbeiter: Steffen Zabler, M.A. (Tel.: 654-146)
Wiss. Mitarbeiter Jan Porth (Tel.: 654-174)
Sekretariat: Claudia Brecht (Tel.: 654-333)
- Hill**, Hermann, Dr. iur., Staatsminister a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und Öffentliches Recht
(Tel.: 654-328, Fax: 654-308, E-Mail: hill@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Ass.iur. Fouad Yahia, Mag. rer. publ. , (Tel.: 654-315)
Wiss. Mitarbeiterin: Ass. jur. Ceren Yazar (Tel.: 654-298)
Sekretariat: Annette Benz (Tel.: 654-316)
- Hölscher**, Michael, Dr., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Hochschul- und Wissenschaftsmanagement
(Tel.: 654-332, Fax: 654-410, E-Mail: hoelscher@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiterin: Dr. Susan Harris-Hümmert (Tel.: 654-166)
Wiss. Mitarbeiter: Bastian Steinmüller (Tel.: 654-145)
Sekretariat: Irene Wagener (Tel.: 654-332)
- Janda**, Constanze, Dr., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaften
Wiss. Mitarbeiter: N.N.
Sekretariat: N.N.
- Knorr**, Andreas, Dr. rer. pol., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschafts- und Verkehrspolitik (Tel.: 654-157, Fax: 654-256, E-Mail: knorr@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiterin: Claudia Hipp, Ass. jur. (Tel.: 654-408)
Wiss. Mitarbeiterin: Lia Khatiashvili, Tel.: 654-351
Sekretariat: Sylvie Sefrin (Tel.: 654-352)
- Martini**, Mario, Dr., Freiherr-vom-Stein-Str.2, 67346 Speyer- Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Staatsrecht, Verwaltungsrecht und Europarecht (Tel.: 654-403, Fax: 654-404, E-Mail: martini@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Oliver Menges (Tel.: 654-120)
Sekretariat: Beate Bukowski (Tel.: 654-338)
- Morner**, Michèle, Dr., Freiherr-vom-Stein-Str.2, 67346 Speyer - Lehrstuhl für Personal, Führung und Entscheidung im öffentlichen Sektor
(Tel.: 654-329, Fax: 654-412, E-Mail: morner@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiterin: Martyna Swiatczak, Dipl.-Kauffrau (Tel.: 654-291)

- Wiss. Mitarbeiterin: Bettina Klimke, Dipl.-Kauffrau (Tel.: 654-413)
Sekretariat: Michaela Busche (Tel.: 654-275)
- Mühlenkamp**, Holger, Dr., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre
(Tel.: 654-329, Fax: 654-412, E-Mail: muehlenkamp@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Dipl.-Volkswirt Philipp Enders (Tel.: 654-313)
Sekretariat: Christine Kolb (Tel.: 654-314)
- Sommermann**, Karl-Peter, Dr. iur., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung
(Tel.: 654-344, Fax: 654-414, E-Mail: sommermann@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Daniel Toda Castán, Dipl. Jur., M.A. (Tel.: 654-334)
Sekretariat: Queenie Griebner (Tel.: 654-339)
- Stelkens**, Ulrich, Dr. iur. – Lehrstuhl für Öffentliches Recht insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht
(Tel.: 654-365, Fax: 654-245, E-Mail: stelkens@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiterin: Rechtsassessorin Miriam A. Wabnitz (Tel.: 654-356)
Sekretariat: Christa Schuster (Tel.: 654-358)
- Weiß**, Wolfgang, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht
(Tel.: 654-283, Fax: 654-123, E-Mail: weiss@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Roland Hoffmann, LL.M. (Tel.: 654-282)
Sekretariat: Elvira Bub-Eitelmann , (Tel.: 654-331)
- Wieland**, Joachim, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht (Tel.: 654-355, Fax: 654-306, E-Mail: wieland@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiterin: Dr. Nadja Braun Binder, MBA (Tel.: 654-427)
Sekretariat: Linda Estelmann und Claudia Brecht (Tel.: 654-353)
- Wirtz**, Bernd W., Dr. rer. pol., Diplom-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement
(Tel.: 654-296, Fax: 654-247, E-Mail: wirtz@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Peter Daiser, M.B.A. (Tel.: 654-323)
Wiss. Mitarbeiter: Steven Birkmeyer, M.A. (Tel.: 654-324)
Wiss. Mitarbeiter: Oliver Tuna Kurtz, M.A. (Tel.: 654-323)
- Ziekow**, Jan, Dr. iur., Dr. h.c., Gartenstraße 3, 67361 Freisbach, Tel.: (06344) 5902 – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht (Tel.: 654-362, Fax: 654-421, E-Mail: ziekow@uni-speyer.de)
Wiss. Mitarbeiter: Alexander Niestedt (Tel.: 654-319)
Sekretariat: Martina Díaz-Carreño und Ruth Nothnagel (Tel.: 654-360)

Lehrstuhlvertretung und Seniorprofessur

Egner, Björn, Dr. (Institut für Politikwissenschaft der TU Darmstadt) – Vertreter des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation – Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, (Tel.: 654-357)

Sekretariat: Martina Dieterle (Tel.: 654-359)

Bohne Eberhard, Dr. iur., M. A., Seniorprofessor, Conrad-Hist-Straße 35, 67346 Speyer, Tel.: (06232 73704, E-Mail: bohne@uni-speyer.de)

Ehemalige Lehrstuhlinhaberinnen und -inhaber

von Arnim, Hans Herbert, Dr. iur., Dipl.-Volkswirt, Im Oberkämmerer 26, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 98123, E-Mail: vonarnim@uni-speyer.de

Bohne Eberhard, Dr. iur., M. A., Conrad-Hist-Straße 35, 67346 Speyer, Tel.: (06232 73704, E-Mail: bohne@uni-speyer.de)

Böhret, Carl, Dr. rer. pol., Dipl.-Politologe, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-366, E-Mail: cboehret@uni-speyer.de, Am Egelsee 5, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 658275

Duwendag, Dieter, Dr. rer. pol., Dipl.-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Talstraße 231, 67434 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 2268

Fisch, Rudolf, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer Postfach 1409, 67324 Speyer, privat: Beethovenstr. 2, 78464 Konstanz; Telefon (07531) 3610755

Jansen, Dorothea, Dr. rer. soc., Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Postfach 1409, 67324 Speyer

Klages, Helmut, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-252, E-Mail: klages@uni-speyer.de, Bergstraße 45, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 484709

König, Klaus, Dr. iur., Dr. rer. pol., Ministerialdirektor a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-366, Albrecht-Dürer-Straße 20, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 290216

Lüder, Klaus, Dr. rer. pol., Dr. rer. oec. h. c., Techn. Dipl.-Volkswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-350, Im Eichbäumle 87 a, 76139 Karlsruhe, Tel.: (0721) 681202

Magiera, Siegfried, Dr. iur., M. A. (Political Science), Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-348 oder 84898, E-Mail: s.magiera@uni-speyer.de

Merten, Detlef, Dr. iur., Dr. rer. pol., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-349

Morsey, Rudolf, Dr. phil., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-389, Blumenstraße 5, 67435 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06327) 5718, Fax: (06327) 4937

Pitschas, Rainer, Dr. iur., Dr. h. c. mult., Dipl.-Verwaltungswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-345
Sekretariat: Siegrid Piork, (Tel.: 654-457)

Reinermann, Heinrich, Dr. rer. pol., Dipl.-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-325, Im Oberkämmerer 39, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 651033

Schreckenberger, Waldemar, Dr. iur., Staatssekretär beim Bundeskanzler a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-346, Mombertplatz 23, 69126 Heidelberg, Tel.: und Fax: (06221) 384456

Außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Privatdozentinnen und Privatdozenten

Beck, Dieter, Dr. rer. soc., außerplanmäßiger Professor, Dipl.-Psychologe, Hasenfeld 4, 66132 Saarbrücken, Tel./Fax: (0681) 897216, E-Mail: d.beck@buero-fuer-angewandte-psychologie.de

Fraenkel-Haeberle, Cristina, Dr. iur., Privatdozentin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-384

Koch, Christian, Dr. iur., außerplanmäßiger Professor, Rechtsanwalt, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-371, E-Mail: ckoch@foev-speyer.de

Konzendorf, Gottfried, Dr. rer. publ., M. A., außerplanmäßiger Professor, Gustav-Müller-Str. 6, 10829 Berlin, Tel.: 030/18-615-5722, E-Mail: Gottfried.Konzendorf@bmwi.bund.de

Menne-Haritz, Angelika, Dr., außerplanmäßige Professorin, Vizepräsidentin, Direktorin der Stiftung Archiv der Parteien und Massenorganisationen der DDR im Bundesarchiv, Finckensteinallee 63, 12205 Berlin, Tel.: (01888) 7770-100, Fax: (01888) 7770-112, E-Mail: a.menne-haritz@barch.bund.de

Schomaker, Rahel, Dr., PD, Professorship for Economics, Cologne Business School, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-431, E-Mail: schomaker@foev-speyer.de

Seckelmann, Margrit, Dr. iur., M. A., PD, Geschäftsführerin, Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67324 Speyer, Tel.: (06232) 654- 387, E-Mail: seckelmann@foev-speyer.de

Honorarprofessorinnen und -professoren

Callewaert, Johan, Dr. iur. utr., lic. iur., Vizekanzler der Großen Kammer des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, F-67075 Straßburg-Cedex, Tel.: (0033) 388412400, E-Mail: johan.callewaert@echr.coe.int

Gasteyer, Thomas, Dr., LL. M. (Columbia Univ., New York), Of Counsel, Clifford Chance, Mainzer Landstraße 46, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: (069) 7199-1381, Fax: (069) 7199-4000, E-Mail: thomas.gasteyer@cliffordchance.com

Grunwald, Reinhard, Dr., Generalsekretär der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) a. D., Blütenweg 30, 69198 Schriesheim

Held, Jürgen, Dr. iur., Vorsitzender Richter am Oberverwaltungsgericht, Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz, Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz, Tel.: (0261) 1307-10368 E-Mail: juergen.held@ovg.mjv.rlp.de

Kurz, Alexander, Dr. rer. publ., Vizepräsident, Vorstandsbereich Personal und Recht, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., Hansastraße 27 c, 80686 München

Mandt, Brigitte, Dr. jur., Präsidentin, Landesrechnungshof NRW, Konrad-Adenauer-Platz 13, 40210 Düsseldorf, Tel.: (0211) 3896 340, Fax: (0211) 3896 392, E-Mail: brigitte.mandt@lrh.nrw.de

Pröhl, Marga, Dr. rer. pol., Director-General, European Institute of Public Administration, P.O. Box 1229, NL- 6201 BE Maastricht, (0031) 43 3296 412 (Direktwahl), (0031) 43 3296 202 (Sekretariat), (0031) 43 3296 313 (Fax Sekretariat), m.proehl@eipa-nl.com

Schwarting, Gunnar Robert, Dr. rer. publ., Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz a. D. Kurt-Schumacher-Str. 69 c, 55124 Mainz, E-Mail: g.schwarting@gmx.de

Theobald, Christian, Dr., Mag. rer. publ., Rechtsanwalt, Kanzlei Becker Büttner Held – Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer, Magazinstraße 15-16, 10179 Berlin, Tel.: (030) 611 284 0-947 (Sekretariat), Fax: (030) 611 284 0-99, E-Mail: christian.theobald@bbh-online.de

Ehemalige Honorarprofessorinnen und -professoren und außerplanmäßige Professorinnen und Professoren

Banner, Gerhard, Beigeordneter a. D., Vorstand a. D. der Kommunalen Gemeinschaftsstelle (KGSt), Mülheimer Str. 54, 53604 Bad Honnef, Tel.: (02224) 73524

Dieckmann, Jochen, Rechtsanwalt, Justiz- und Finanzminister NRW a. D., Rechtsanwälte Eimer-Heuschmid-Mehle, Friedrich-Breuer-Straße 112, 53225 Bonn, Tel.: (0228) 46 60 25, Fax: (0228) 46 07 08, E-Mail: Jochen.Dieckmann@uni-bonn.de

Engels, Dieter, Dr. jur., Präsident des Bundesrechnungshofes a. D.

Gebauer, Klaus-Eckart, Dr. iur., Direktor beim Landtag Rheinland-Pfalz a. D., van Gogh-Straße 34, 55127 Mainz, Tel.: (06131) 72219, Fax: (06131) 932228, E-Mail: klaus-eckart.gebauer@t-online.de

Herzog, Roman, Dr. iur., Bundespräsident a. D., Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D., Staatsminister a. D., Universitäts- und Honorarprofessor an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, im Stahlbühl 20, 74074 Heilbronn

Meyer, Karl-Friedrich, Dr. jur., Präsident des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz i. R., Ringstraße 44 a, 56191 Weitersburg

Müller, Edda, Dr. rer. publ., Staatsministerin a. D., Vizedirektorin der Europäischen Umweltagentur a. D., Vorstand des Bundesverbandes der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände e. V. a. D., Mommsenstraße 9, 10629 Berlin, Tel.: (030) 88701614, E-Mail: edda.mueller@t-online.de, edda.mueller@uba.de

Oschatz, Georg-Berndt, Direktor des Bundesrates a. D., Hermann-Billing-Str. 10, 76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 47038403, Fax: (0721) 47038404, E-Mail: gboschatz@aol.com

Schiwy, Peter, Dr. iur., Rechtsanwalt, Intendant a. D., Kurfürstendamm 56, IV., 10707 Berlin, Tel.: (030) 327708-0, E-Mail: peter.schiwy@berlin.de

Schlesinger, Helmut, Dr. oec. publ., Dr. h. c. mult., Präsident der Deutschen Bundesbank a. D., An der Heide 25, 61440 Oberursel

Strube, Jürgen, Dr. iur., Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats der BASF SE, Carl-Bosch-Straße 38, 67056 Ludwigshafen, Tel.: (0621) 60-43603, E-Mail: juergen.strube@basf.com

Wagner, Hellmut, Dr. iur., Stellvertretender Vorsitzender a. D. des Vorstandes des Forschungszentrums Karlsruhe GmbH (jetzt: Karlsruher Institut für Technologie), E-Mail: wagner@uni-speyer.de; Postfach 510557, 76193 Karlsruhe, Tel. (0721) 884574, Fax: (0721) 9890909

Zeh, Wolfgang, Dr. iur., außerplanmäßiger Professor, Direktor beim Deutschen Bundestag a. D., Marktstr. 10, 72359 Dotternhausen, Tel.: (0171) 2496179, E-Mail: Cowo.zeh@gmx.de

Lehrbeauftragte

Ahrend, Klaus-Michael, Professor, Dr., LLc. Oec. (Dipl.-Kfm.), Vorstandsmitglied, HEAG Holding AG, Im Carree 1, 64283 Darmstadt, Tel.: (06151) 709 2600, Fax: (06151) 2609, E-Mail: klaus-ahrend@heag.de

Albert, Cornelia, Diplom-Betriebspädagogin, change consult Heidelberg, Unternehmensberatung, Bahnhofstraße 3, 69245 Bammental, Tel.: (06223) 971930, Fax: (06223) 971932, E-Mail: CorneliaAlbert@web.de

Amelung, Steffen, Elisabethenstr. 31, 61184 Karben, Tel.: (069) 7199-1593, E-Mail: Steffen.Amelung@CliffordChance.com

Ballinger, Greg, Sprachwissenschaftler, Schroederstr. 59, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 438480, E-Mail: gregjballinger@aol.com

Bögelein, Nicole, Dr. phil., Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität zu Köln, Institut für Kriminologie, Albert-Magnus-Platz, 50923 Köln, Tel.: (0221) 470 4357, Fax: (0221) 470 5412, E-Mail: nicole.boegelein@uni-koeln.de

Bopst, Hans-Joachim, Dr. phil., Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (FTSK), An der Hochschule 2, 76726 Germersheim, Tel.: (07274) 508 35 118, Fax: (07274) 508 35 428, E-Mail: bopst@uni-mainz.de

Boxheimer, Michael, Dipl.-Volkswirt, Programmleiter der GPM für den Deutschen Project Excellence Award Member IPMA Award Management Board (International Project Excellence Award), Regionalleitung Mannheim / Ludwigshafen GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V., Projekt- und Prozessmanagement; Projekt- und Prozessmanagementsysteme, Heddeheimer Str. 15, 68549 Ilvesheim, E-Mail: mib@ppm4profit.de

Bräuninger, Laura, Dr., Associate, Gleiss Lutz Rechtsanwälte, Lautenschlagerstr. 21, 70173 Stuttgart, Tel.: (0711) 8997213, E-Mail: laura-braeuninger@gleisslutz.com

Brahm, Dirk, RiOLG, E-Mail: Dirk.Brahm@olg-hamm.nrw.de

- Braun Binder**, Nadja, Dr. iur., MBA, Forschungsreferentin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67324 Speyer, Tel.: (06232) 654-427, Fax: (06232) 654-290, E-Mail: braun_binder@foev-speyer.de
- Cambeis**, Annette, Dr., Vors. Richterin am VG Neustadt/W., Robert-Stolz-Str. 20, 67433 Neustadt, Tel.: (06321) 401231
- Dold**, Bettina, Lehrerin, Schliffkopfstraße 31, 68163 Mannheim, Tel.: (0621) 8280830
- Ehrli Nell**, Gisela, freiberufliche Sprachtrainerin, Hirschgraben 4, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 41511, E-Mail: g.ehrli.nell@gmail.com
- Fox**, Todd J., B.A., J.D., LL.M. (Freiburg), Attorney-at-Law (New York, New Jersey, Pennsylvania), Associate im Fachgebiet Dispute Resolution, Gleiss Lutz Rechtsanwälte, Lautenschlagerstr. 21, 70173 Stuttgart, Tel.: (0711) 8997-358, Fax: (0711) 855096, E-Mail: todd.fox@gleisslutz.com
- Frankenbach**, Wilfried, Akad. Direktor a.D., Dipl.-Wirtschaftsingenieur
- Gehm**, Matthias, Dr. iur., Regierungsobererrat, Mannheimer Str. 45, 67117 Limburgerhof, Tel.: (06151) 102-4209, E-Mail: dr.matthias.gehm@t-online.de
- Geier**, Bernd, Dr. jur., LL.M., Rechtsanwalt/Solicitor (England & Wales), Dentons Europe LLP, Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt, E-Mail: Bernd.Geier@dentons.com, Tel.: 069 450012270
- Gerhard**, Torsten, Dr., Rechtsanwalt/Partner, OPPENLÄNDER Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Börsenplatz 1, 70174 Stuttgart, Tel.: (0711) 60187-152, E-Mail: gerhard@oppenlaender.de
- Gerke**, Jürgen, Dr. iur., Professor, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Frankenstraße 14, 50354 Hürth, Tel.: (02233) 74387
- Göbel**, Christoph, Landrat des Landkreises München, Landratsamt München, Mariahilfplatz 17, 81541 München, Tel.: (089) 6221 2348, Fax: (089) 6221 442348, E-Mail: christoph.goebel@lra-m.bayern.de
- Gordon**, Marina, Dipl.-Wirtschaftsingenieurin, Schandainstraße 22, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 810908, E-Mail: mari_midori@yahoo.de
- Grimm**, Lutz, Direktor des Amtsgerichts Herne-Wanne, Postfach 20 01 62, 44631 Herne, E-Mail: Lutz.Grimm@ag-hernewanne.nrw.de
- Hartmann**, Rudolf, Dipl.-Pädagoge/Oberstleutnant i.G. a.D., ehemaliger Dozent und jetzt Gastdozent an der Bundesakademie für Wehrverwaltung und Wehrtechnik (BAkWVT), Alpenweg 3, 88487 Mietingen, Tel.: (07353) 91169, E-Mail: rudolf.hartmann@web.de
- Herberger**, Maximilian, Professor, Dr., (im Ruhestand, ehemals Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik), E-Mail: mherberger@makrolog.de
- Horn**, Lutz, Dr. iur., Rechtsanwalt/Partner, GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten, Neue Mainzer Straße 69-75 (Bürohaus an der Alten Oper), 60311 Frankfurt, Tel.: (069) 170000290, Fax: (069) 17000027, E-Mail: lhorn@goerg.de
- Keilmann**, Ulrich, Dr. iur., Ltd. Ministerialrat, Hessischer Rechnungshof, Abteilung Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften (ÜPKK), Eschollbrücker Str. 27, 64295 Darmstadt, Tel.: (06151) 381 – 250, E-Mail: ulrich.keilmann@rechnungshof.hessen.de

Kintz, Roland, Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/ Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-262, Fax: (06321) 401-266

Knoll, Achim, Dr., Leiter IT, Bischöfliches Ordinariat Bistum Speyer, Kleine Pfaffengasse 16, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 102 247, E-Mail: achim.knorr@bistum-speyer.de

Krosigk von, Rüdiger, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-317, E-Mail: krosigk@uni-speyer.de

Kühl, Carsten, Dr. rer. pol., Diplom-Volkswirt, Minister der Finanzen a. D., E-Mail: ck.c@gmx.de

Kurzidem, Clemens, Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Senate in Ansbach, Montgelasplatz 1, 91522 Ansbach, Tel.: 0981 9096-49, E-Mail: clemens.kurzidem@vgh.bayern.de

Marique, Yseult, Dr., Forschungsreferentin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, E-Mail: marique@foev-speyer.de

Markert, Lars Alexander, LL.M. (Georgetown), Gleiss Lutz Rechtsanwälte, Rechtsanwalt im Fachgebiet Corporate/ Dispute Resolution, Lautenschlagerstr. 21, 70173 Stuttgart, Tel.: (0711) 8997-358, Fax: (0711) 855096, E-Mail: lars.markert@gleisslutz.com, www.gleisslutz.com

Masser, Kai, Dr. rer. publ., Mag. rer. publ., M. A., Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer Tel.: (06232) 654-302, E-Mail: kmasser@foev-speyer.de

Meier, Klaus, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Koblenz, Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz, Tel.: (0261) 1307-10600, Fax: (0261) 1307-18510, E-Mail: klaus.meier@vgko.mjv.rlp.de

Meyer, Christian W., Dipl.-Kaufmann, Oberst i.G., (a. D.)

Michaeli, Andreas Martin, Rechtsanwaltssozietät BORN, Hauptstr. 7, 66482 Zweibrücken, Tel.: (06332) 9286-12 (Sek), Fax: (06332) 9286-19, E-Mail: ra.michaeli@born-rechtsanwaelte.de

Milus, Jan, Dr., Rechtsanwalt, BASF SE, Human Resources, Arbeitsrecht, 67056 Ludwigshafen, Tel.: (0621) 60-93639, Fax: (0621) 60-20456, E-Mail: jan.milus@basf.com

Minig, Volker, Assessor iur., Direktor des Amtsgerichts Germersheim, Gerichtsstr. 10, 76726 Germersheim, Tel. (07274) 952-224, E-Mail: Volker.Minig@zw.jm.rlp.de

Mory, Linda, Dr. rer. pol., M.A., Project Consultant, SAP SE, Abteilung: Integration and Certification Center, Walldorf, E-Mail: linda.mory@sap.com

Nothdurft, Jörg, Ass. iur., Direktor beim Bundeskartellamt, Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Str. 16, 53113 Bonn, Tel.: (0228) 9499-216, Fax: (0228) 9499-143, E-Mail: joerg-nothdurft@bundeskartellamt.bund.de

Ossio Bustillos, Lorena, Dr., LL.M. (Universität Heidelberg), Wissenschaftlerin, Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte Frankfurt, Hansaallee 41, 60323 Frankfurt, Tel.: (069) 78978-162, Fax: (069) 78978-169, E-Mail: ossio@rg.mpg.de

- Pfromm**, René A., Dr. iur., LL.M. (Harvard), M.A. (econ), Pfromm Negotiations, Köln,
E-Mail: pfromm@uni-bonn.de
- Philipp**, Otmar, Dr. iur., Hauptverwaltungsrat im Europäischen Parlament a. D., Mo-
scheroschweg 3, 77704 Oberkirch, Tel.: (07802) 5330, E-Mail: ophi-
lipp@gmx.net
- Pigorsch**, Marek, Rechtsanwalt, BASF SE, Human Resources, Arbeitsrecht, 67056
Ludwigshafen, Tel.: (0621) 60-20304, Fax: (0621) 60-20456, E-Mail: ma-
rek.pigorsch@basf.com
- Poretschkin**, Alexander, Dr. rer. pol., Direktor a. D., Bonn
- Ritter**, Hans-Joachim, Verwaltungs-Wirt (FH), Stadtoberamtsrat a. D.
- Rölle**, Daniel, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwal-
tungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer,
Tel.: (06232) 654-357, E-Mail: roelle@uni-speyer.de
- Sander**, Gerald G., Dr. iur., M.A., Mag. rer. publ., Professor für öffentliches Recht,
Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, University
of Applied Sciences, Reuteallee 36, 71634 Ludwigsburg, E-Mail: san-
der_gerald@hs-ludwigsburg.de
- Schafhausen**, Franzjosef, Dipl.-Volkswirt, Dipl. Betriebswirt, Ministerialdirektor, Bun-
desministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Köthener
Str. 2 - 3, 11055 Berlin, 10963 Berlin – Postfach, Tel.: (030) 3018 305
2200/2201, Fax: (040) 1810 305 2202, E-Mail: franz-
josef.schafhausen@bmub.bund.de
- Scheidt**, Jürgen, Richter am Sozialgericht Speyer, Schubertstr. 2, 67346 Speyer, Tel.:
(06232) 660-0, Fax: (06232) 660-222
- Schmidt**, Karsten, Dr., Richter am Oberlandesgericht, derzeit: Staatskanzlei des
Saarlandes, Am Ludwigsplatz 14, 66117 Saarbrücken, Tel.: (0681) 501-1265,
Fax: (0621) 501-1159, E-Mail: k.schmidt@staatskanzlei.saarland.de
- Schmitt**, Christian, Dr. jur., Rechtsanwalt, Linklaters LLP, Frankfurt, Litigation & Arbit-
ration, E-Mail: christian.schmitt@linklaters.com
- Schmuck**, Otto, Dr., Eurpa Union Berlin
- Schultz**, Stephan, Rechtsanwalt, Mitglied der Pfälzischen Rechtsanwaltskammer
Zweibrücken, Anwälte am Altpörtel, Maximilianstr. 56, 67346 Speyer, Tel.:
(06232) 606650, Fax: (06232) 606675, E-Mail: kanzlei@ihr-recht.org
- Sorge**, Christoph, Dr.-Ing., Inhaber der juris- Stiftungsprofessur für Rechtsinformatik,
Universität des Saarlandes Saarbrücken,
E-Mail: christoph.sorge@uni-saarland.de, Tel.: (0681) 302 5122
- Speiser**, Iris, Ass. jur., Europäische EDV-Akademie des Rechts gGmbH, Torstr. 43a,
66663 Merzig, Tel.: (06861) 793711, Fax: (06861) 792403, E-Mail:
speiser@ear.eu
- Stricker**, Hans-Jürgen, Mag. rer. publ., Direktor des Amtsgerichts Speyer, Wormser
Str. 41, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 609-0, Fax: (06232) 609-125, E-Mail:
Hans-Juergen.Stricker@zw.mjv.rlp.de
- Swiatczak**, Martyna, Dipl.-Kauffrau, Friedrichsring 20, 68161 Mannheim, E-Mail:
swiatczak@uni-speyer.de

Thannhausen, Markus, Freiherr von, Dr. jur., Justiziar des Bistums Speyer a.D., Kastanienstr. 2, 76889 Dörrenbach, Tel.: (0172) 7444 944, E-Mail: markthannhausen@aol.com

Tittor, Lotte Madlen, Dr. iur., Europajuristin (Univ. Würzburg), Verwaltungsrätin, Europäisches Parlament, GD Kommunikation, Informationsbüro Straßburg, Parlement européen, Allée du Printemps, F-67070 Strasbourg, Tel.: (+33 388 1 7 45 63) E-Mail: lotte-madlen.tittor@europarl.europa.eu

Toda Castán, Daniel, Master of Arts, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung, Universität Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654 334, E-Mail: toda@uni-speyer.de

Ueltzhöffer, Tanja, B.A., Archivarin, Archiv des Bistums Speyer, Kleine Pfaffengasse 16, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 102-385, Fax: (06232) 102-477, E-Mail: tanja.uelthoefter@bistum-speyer.de

Vazquez Menchaca, Ivonne Jacqueline, Bezirkstr. 14, 67122 Altrip, Tel.: (06236) 30975, E-Mail: ivonnejs@aol.com

Walther, Harald, Richter am Amtsgericht, stellv. Direktor, Dipl.-Verwaltungswirt, Mediator BM, Amtsgericht Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Str. 45, 65428 Rüsselsheim, Tel.: (06142) 203-256, E-Mail: harald.walther@ag-ruesselsheim.justiz.hessen.de

Werres, Stefan, Dr., Mag.rer.publ., Oberregierungsrat, Bundesministerium des Innern – Referat O 5 -, Graurheindorfer Str. 198, 53117 Bonn, Tel.: (022899) 681-53498, E-Mail: stefan.werres@bmi.bund.de

Willersinn, Matthias, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Mainz, Brandenburger Straße 4, 67165 Waldsee

Zabler, Steffen Mario, Master of Arts, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-146, E-Mail: zabler@uni-speyer.de

Ziegler, Rolf, Dr., Ing., SAP AG, Walldorf, Quality Expert, E-Mail: rolf_ziegler@web.de

Leiterinnen und Leiter von Landesübungen

Becker, Michael, Hauptreferent, Städte – und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen; Mitglied des Landesjustizprüfungsamtes NRW; Kaiserswerther Straße 199 - 201, 40474 Düsseldorf, Tel.: (0211) 4587- 226, Fax: (0211) 4587 - 292, E-Mail: michael.becker@kommunen-in-nrw.de

Butzinger, Thomas, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-269, Fax: (06321) 401-266, E-mail: thomas.butzinger@vgnw.justiz.rlp.de

Friedrich, Thomas, Regierungsrat, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, Adolf-Westphal-Str. 4, 24143 Kiel, Tel: (0431) 988 7492, Fax: (0431) 988 2618, E-Mail: Thomas.Friedrich@sozmi.landsh.de

- Gerke**, Jürgen, Dr. iur., Professor, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Frankenstraße 14, 50354 Hürth, Tel.: (02233) 74387
- Groschek**, Frank, Richter am Verwaltungsgericht Weimar, Jenaer Straße 2a, 99423 Weimar, E-Mail: frank.groschek@thfj.thueringen.de
- Grundmann**, Hauke, Regierungsdirektor, Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, Tel.: 0431/988-2512, Fax: 0431/988-613-2512, E-Mail: hauke.grundmann@mbk.landsh.de
- Hahn**, Oliver, Leitender Regierungsdirektor, Leiter des Sachgebietes 43 (Schulpersonal), Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3801349, Fax: (0931) 3802349, E-Mail: oliver.hahn@reg-ufr.bayern.de
- Kaufmann**, Bernd, Regierungsdirektor, Fachbereichsleiter Recht, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 1-Fachbereich Recht-, Tel.: (0531) 484-33 53, E-Mail: bernd.kaufmann@nlschb.niedersachsen.de
- Kintz**, Roland, Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-262, Fax: (06321) 401-266
- Kopf**, Hannes, Dr. iur., Mag.rer.publ., Vizepräsident der SGD Süd, Friedrich-Ebert-Straße 14, 67433 Neustadt a. d. W., Tel. (06321) 992520, E-Mail: hannes.kopf@sgdsued.rlp.de
- Münch**, Peter, Ministerialrat, Leiter des Referats für Öffentliches Dienstrecht, Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, Haroldstraße 5, 40190 Düsseldorf, Tel.: (0211) 871-2279, E-Mail: peter.muench@mik.nrw.de
- Pahlke**, Michael, Leiter der Rechtsreferendarausbildung; stellv. Leiter des Sachgebiets Personal sowie des Sachgebiets "Sicherheit und Ordnung, Prozessvertretung, Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 380-1064, Fax: (0931) 380- 2064, E-Mail: michael.pahlke@reg-ufr.bayern.de
- Pauls**, Barbara, Regierungsrätin, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Friedrich-Ebert-Str. 14, 67433 Neustadt, Tel.: (06321) 99-2208, E-Mail: barbara.pauls@sgdsued.rlp.de
- Ritter**, Sarah, Landratsamt Karlsruhe, Amt für Straßenverkehr, Ordnung u. Recht, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 936 6582, Fax: (0721) 036 866582, E-Mail: Sarah.Ritter@landratsamt-karlsruhe.de
- Schulte-Klausch**, Ellen, Dr. iur., Oberregierungsrätin, Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, Tel.: (0431) 988 2969, E-Mail: ellen.schulte-klausch@melur.landsh.de
- Schulze**, Charlotte, Professorin, Fachhochschule Kehl, Geschäftsführerin Stiftung Jugend und Wissenschaft Heidelberg gGmbH (nebenberuflich), Tel.: (0172) 6384713); E-Mail: schulze@hs-kehl.de
- Sonntag**, Arnold Wilhelm, Regierungsdirektor/Referatsleiter, Ministerium für Inneres und Sport, Saarland, Mainzer Str. 136, 66121 Saarbrücken, Tel.: (0681) 501-3570, Fax: (0681) 501-3579, E-Mail: a.sonntag@innen.saarland.de
- Teuchert**, Christian, Regierungsdirektor, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz, Referat 4532, Kaiser-Friedrich-Straße 5, 55116 Mainz, Tel.: (06131) 16-4363, E-Mail: christian.teuchert@fm.rlp.de, www.fm.rlp.de

Walther, Harald, Richter am Amtsgericht, stellv. Direktor, Dipl.-Verwaltungswirt, Mediator BM, Amtsgericht Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Str. 45, 65428 Rüsselsheim, Tel.: (06142) 203-256, E-Mail: harald.walther@ag-ruesselsheim.justiz.hessen.de

Wangemann, Andreas, Regierungsdirektor, Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN), Landesvermessung und Geobasisinformation, Podbielskistraße 331, 30659 Hannover. Tel.: (0511) 64609-227, Fax: (0511) 64609-164, E-Mail: andreas.wangemann@lgl.niedersachsen.de

H. Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

I. Organisation

Das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV) befasst sich als außeruniversitäre Einrichtung mit anwendungsorientierter Grundlagenforschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften. Es wurde 1976 gegründet. Aufgabe des Instituts ist die Forschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung der praktischen Aufgaben und Bedürfnisse der öffentlichen Verwaltung (Motto: Forschung über und für die öffentliche Verwaltung). Dieser Auftrag bestätigt die Vielfalt der Verwaltungsforschung, die sich in den am Institut vertretenen Fächern (Verwaltungswissenschaft im engeren Sinne, Rechts-, Wirtschafts-, Sozial- und Geschichtswissenschaften) spiegelt. Das FÖV wird gemeinsam von Bund und Ländern gefördert. Das FÖV versteht sich als ein Maßstäbe setzendes Kompetenzzentrum der deutschen und europäischen Verwaltungsforschung. Es hat die Rechtsform einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts und untersteht der Aufsicht des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

Forschungsprofil

Die Forschung des FÖV untersucht die Transformation des Staates und seiner Verwaltung im Zeichen von Digitalisierung und Europäisierung bzw. Internationalisierung. Dieses geschieht derzeit in zwei Programmbereichen:

- „Transformation des Staates in Zeiten der Digitalisierung“ und
- „Der Europäische Verwaltungsraum“.

Die eigentliche Forschungstätigkeit des FÖV wird durch die Beratungstätigkeit des Instituts ergänzt. Seine sog. „Service-Elemente“ sind mit der Forschung des Instituts eng verbunden. Sie tragen Wünschen der Praxis nach Beratung Rechnung, machen Erkenntnisse aus der Forschung für die Praxis nutzbar und vermitteln ihrerseits wieder Anregungen für jene. Am FÖV bestehen derzeit folgende Service-Elemente, wobei das Zentrum für verwaltungswissenschaftliche Politikberatung als deren koordinierende Plattform fungiert:

1. Institut für Gesetzesfolgenabschätzung und Evaluation (InGFA)

2. Wissenschaftliche Dokumentations- und Transferstelle für Verwaltungsmodernisierung in den Ländern (WiDuT)
3. Kompetenzzentrum Bürgerbeteiligung
4. Zentrum für Verwaltungskommunikation

Aktivitäten des Instituts

Die Aufgaben des Instituts konkretisieren sich vor allem in

- der Durchführung von Forschungsprojekten,
- der Beratung der öffentlichen Verwaltung,
- der Veranstaltung von Workshops, Forschungsseminaren und Arbeitstagen zum Transfer der wissenschaftlichen Erkenntnisse sowie
- dem internationalen Austausch.

Die Multidisziplinarität des FÖV erschöpft sich nicht in einem Nebeneinander der Fächer, sondern fordert deren Öffnung zu Nachbardisziplinen. Der charakteristische Speyerer Ansatz der Verwaltungsforschung lautet daher: ***Erkenntnisinteressen jenseits des disziplinären Standpunktes.***

Direktor	Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Jan Ziekow (Tel.: 654-385)
Stellvertreter/in	N.N.
Geschäftsführerin	Regierungsdirektorin Privatdozentin Dr. iur. Margrit Seckelmann , M. A. (Tel.: 654-387, E-Mail: seckelmann@foev-speyer.de)
Stellv. Geschäftsführer	Dipl.-Kaufmann Andreas Jug (Tel.: 654-380, E-mail: jug@foev-speyer.de)
Mitarbeiter der Geschäftsführung	Christian Wagner , M.A. (Tel.: 654-386, E-mail: cwagner@foev-speyer.de)
Internationale Kontakte:	Jesse Paul Lehrke , PhD, (Tel.: 654-140, E-mail: lehrke@foev-speyer.de)
Sekretariat	Ursula Jungkind /Irene Eggensberger (Tel.: 654-381, Fax: 654-290) Elisabeth Gerhards (Tel.: 654-382)

Beauftragte für gute wissenschaftliche Praxis und Gleichstellung

Ombudsmann	em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König
Ethikkommission	Univ.-Prof. Dr. Rudolf Fisch Univ.-Prof. Dr. Stefan Fisch Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Peter Sommermann
Gleichstellungs- und Familienbeauftragte Stellvertreterin	PD Dr. Cristina Fraenkel-Haeberle Alexandra Lessau, Dipl.-Betriebswirtin (FH)

Institutsverwaltungsrat

Vorsitzende	Staatssekretär Prof. Dr. Salvatore Barbaro , Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz
Bund	Vizepräsident Christian Ahrendt , Bundesrech- nungshof Ministerialrat Dr. Heribert Schmitz , Bundesminis- terium des Innern, Berlin Ministerialdirektorin Beate Lohmann , Bundesmi- nisterium des Innern, Berlin
Baden-Württemberg	Ministerialdirigent Dr. Reinhard Klee , Innenminis- terium Baden-Württemberg, Stuttgart
Bayern	Ministerialdirigent Peter Pathe , Bayerisches Staatsministerium des Innern, München
Berlin	Senatsdirigentin Dr. Petra Michaelis-Merzbach , Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin
Brandenburg	Ministerialdirigent Jörg Wollny , Ministerium des Innern, Potsdam
Bremen	Dr. Anke Saebetzki , Senat für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen
Hamburg	Leitender Regierungsdirektor Christoph Lucks , Senat der Freien und Hansestadt Hamburg
Hessen	Ministerialdirigent Günter Hefner , Hessisches Mi- nisterium des Innern und für Sport, Wiesbaden
Mecklenburg-Vorpommern	Ministerialdirigent Dr. Joachim Krech , Ministerium des Innern des Landes Mecklenburg-Vorpom- mern, Schwerin
Niedersachsen	Ltd. Ministerialrat Friedhelm Meier , Niedersächsi- sches Ministerium für Inneres und Sport, Hanno- ver
Nordrhein-Westfalen	Ministerialrat Dr. Marten Pfeifer , Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Rheinland-Pfalz	Staatssekretär Philipp Fernis , Ministerium der Justiz des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz Ltd. Ministerialrätin Simone Schneider , Staats- kanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz
Saarland	Ministerialrat Peter Schunath , Ministerium für In- neres und Europaangelegenheiten des Saarlän- des, Saarbrücken
Sachsen	Ministerialdirigent Jörg Schröder , Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerialdirigent Christian Parschat , Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Schleswig-Holstein	Regierungsdirektorin Heike Zogs , Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

Thüringen

Ltd. Ministerialrat Dr. Klaus **Hinkel**, Innenministerium des Freistaats Thüringen, Erfurt

Wissenschaftlicher Beirat

Univ.-Prof. Dr. Janbernd **Oebbecke** Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Kommunalwissenschaftliches Institut, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats

Univ.-Prof. Dr. Arthur **Benz** FernUniversität Hagen, Institut für Politikwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Tony **Bovaird** University of Birmingham, Großbritannien

Univ.-Prof. Dr. Max-Emanuel **Geis** Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Univ.-Prof. Dr. Elke **Gurlit** Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Univ.-Prof. Dr. Antoinette **Weibel** Universität St. Gallen, Schweiz

Nutzerbeirat

Ministerialrat Dr. Dominik **Böllhoff** Sekretariat des Nationalen Normenkontrollrats, Berlin
Vorsitzender des Nutzerbeirats

Präsident Olgierd **Adolph** Verwaltungsgericht Ansbach

Ministerialdirigent Peter **Batt** Bundesministerium des Innern, Berlin

Ministerialdirigent Hartmut **Beuß** Beauftragter der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für Informationstechnik (CIO), Düsseldorf

Dr. Christine **Brockmann** Metropolregion Rhein-Neckar, Mannheim

Ministerialdirigent Christoph **Charlier** Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz

Landtagsdirektorin Dr. Birgit **Eberbach-Born** Thüringer Landtag, Erfurt

Amtsleiter Prof. Dr. Andreas **Engel** Amt für Informationsverarbeitung der Stadt Köln

Beigeordneter Dr. Helmut **Fogt** Deutscher Städtetag, Berlin

Vizepräsidentin Begoña **Herrmann** Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord Rheinland-Pfalz, Koblenz

Ministerialdirektorin Beate **Lohmann** Bundesministerium des Innern, Berlin

Prof. Dr. Brigitte **Mandt** Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Ministerialdirigent Peter **Pathe** Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr, München

Ministerialrat Dr. Marten **Pfeifer** Ministerium für Inneres und Kommunales Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Ministerialrat Dr. Christof San- genstedt	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin
Regierungsdirektorin Pia Schmahl	Bayerische Staatskanzlei, München
Dr. Karsten Schneider	Deutscher Gewerkschaftsbund, Berlin
Ministerialdirigentin Cornelia Weis	Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruk- tur Rheinland-Pfalz, Mainz

Senior Fellows

Univ.-Professorinnen/Professoren Dres. Hermann Hill, Mario Martini, Karl-Peter Sommermann, Ulrich Stelkens, Wolfgang Weiß, Jan Ziekow

Mitarbeiter

Geschäftsführerin: Privatdozentin Dr. iur. Margrit **Seckelmann**, M. A. (Tel.: 654-387)
Stellv. Geschäftsführer: Andreas **Jug**, Dipl.-Kaufmann (Tel.: 654-380)
Mitarbeiter der Geschäftsführung: Christian **Wagner**, M.A. (Tel.: 654-386)

Wissenschaftliche Referentinnen und Referenten:

Bauer, Christian, Dr. rer. publ., M.A., Mag. rer. publ. (Tel.: 654-375)
Braun Binder, Nadja, Dr. iur., MBA (Tel. 654-427)
Demper, Maximilian, Ass. iur. (Tel.: 654-429)
Dirksmeyer, Tyko, M.A. (Tel.: 654-396)
Fraenkel-Haeberle, Cristina, Privatdozentin, Dr. iur. (Tel.: 654-384)
Hamann, Ingo, M.A., (Tel.: 654-383)
Herr, Marius, B.A. (Tel.: 654-354)
Hohn, Hans-Willy, Privatdozent, Dr. rer. soc., Dipl.-Soziologe (Tel.: 654-372)
Keil, Silke, Dr. rer. pol. (Tel.: 654-156)
Kienle, Thomas
Koch, Christian, Prof. Dr. iur. (Tel.: 654-371)
Kolain, Michael, Ass. iur.
Kubach, René, Ass. iur. (Tel.: 654-391)
Kühl, Benjamin, Ref. iur. (Tel.: 654-336)
Langer, Paul F.
Lehrke, Jesse Paul, Ph.D. (Tel.: 654-140)
Lessau, Alexandra, Dipl.-Betriebswirtin (FH) (Tel.: 654-393)
Lietz, Jochen (Tel.: 654-392)
Margies, Burkhard, M.A. (Tel.: 654-397)
Masser, Kai, Dr. rer. publ., Mag. rer. publ., M. A. (Tel.: 654-302)
Mathieu, Emmanuelle, Dr. (Tel.: 654-170)
Mirschberger, Michael, Ass. iur. (Tel.: 030/189100-603)

Misgeld, Manuel (Tel.: 654-437)
Nink, David
Piesker, Axel, M.A. (Tel.: 654-434)
Rehorst, Tobias (Tel.: 654-376)
Schomaker, Rahel, PD Dr., (Tel.: 654-431)
Socher, Johannes
Steffen, Dorothea, Dr.
Wagner, David
Weinzierl, Quirin, Ass. iur.
Werner, Jonas, M.Sc. (Tel.: 654-288)
Weyerer, Jan, (Tel.: 654-436)
Willwacher, Hanna, Dipl.-Volkswirtin, M.A. (Tel.: 654-370)
Wojtczak, Markus, M.A. (Tel.: 654-437)
Wolff, Johanna, Dr. iur. Ass. iur. LL.M. (Tel.: 654-154)
Zeitz, Dirk, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-301)

Sekretariat

Eggensberger, Irene (Tel.: 654-381)
Gerhards, Elisabeth (Tel.: 654-382)
Jungkind, Ursula (Tel.: 654-381)

Personalrat

Dipl.-Volkswirt Dirk Zeitz (Vorsitzender), Manuel Misgeld, Mag. rer. soc. oec., Elisabeth Gerhards

II. Forschungsprogramm

Das Institut stellt einen jährlichen Arbeitsplan und ein jährlich fortzuschreibendes mittelfristiges Forschungsprogramm auf, aus dem sich die Forschungsschwerpunkte und –prioritäten ergeben. Die Ergebnisse der Forschungsprojekte werden in selbständigen Verlagspublikationen und in den institutseigenen Reihen „Speyerer Forschungsberichte“ und „Discussion Papers“ veröffentlicht.

J. Veröffentlichungen (aktuelle Auswahl)

Verschiedene Publikationen können bei der Universität unter der Telefonnummer 06232/654-205 und im Sekretariat des Forschungsinstituts unter der Telefonnummer 06232/654-381 angefordert oder im Internet unter <http://www.uni-speyer.de> bzw. <http://www.foev-speyer.de> abgerufen werden.

Schriftenreihe der Universität Speyer (im Verlag Duncker & Humblot, Berlin)

230 Karl-Peter Sommermann (Hrsg.), Öffentliche Angelegenheiten - interdisziplinär betrachtet, Forschungssymposium zu Ehren von Klaus König, Speyer 2016

Speyerer Arbeitshefte

224 Zhijie Wang, Gisela Färber (Hrsg.) Lokale Verschuldung in China und Deutschland im Vergleich, Speyer

Speyerer Dissertationen

383 Yvonne Schmid Die elterliche Einwilligung in eine Zirkumzision - eine unzulässige Beschneidung kindlicher Rechte? Rechtliche Analyse des § 1631d BGB unter Bezugnahme des deutschen Verfassungsrechts und des internationalen Recht; Gutachter: M. Martini/ K.-P. Sommermann (Veröffentlichung in Vorbereitung)

384 Marc Elsässer Rationale und emotionale Erfolgsfaktoren im B2B-Branding. Lohmar 2016; Gutachter: B. Wirtz/H. Mühlenkamp

FÖV Discussion Papers

83 Rahel M. Schomaker/Michael W. Bauer: Experiments in Public Administration - some research, but no agenda. Juli 2016.

Speyerer Forschungsberichte

284 Kai Masser/Franziska Fischer/Tobias Ritter: Evaluation des Kommentieren-Bereichs des Beteiligungsportals des Landes Baden-Württemberg. Dezember 2015

J. Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V. Speyer (ZWM)

Vorstandsvorsitzender	Dipl. Kaufm. Dieter Kaufmann
Geschäftsführer	Dr. Thorsten Mundi , Tel.: (06232) 654-390
Co-Leiterin Weiterbildung	Dr. Daniela Kaiser , Tel.: (06232) 654-401
Co-Leiter Weiterbildung	Pascal Sadaune , M. A., Tel.: (06232) 654-159
Leiter Beratung	Dr. Friedrich Ahuis , Tel.: (06232) 654-149
Leiter Interaktion und Kommunikation WIM'O	Theo Hafner, M.A., M.C.M. 0 62 32 / 654 - 411
Leiterin Veranstaltungsmanagement	Sabine Martin , Tel.: (06232) 654-378
Leiterin Finanzen und Personal	Leiterin: Karin Bauer , Tel.: (06232) 654-430
Leiterin Finanzen und Personal	Petra Benz , Tel.: (06232) 654-374
Trainee Weiterbildung	Caroline Hupe ., M.A. Fon: 0 62 32 / 654 - 160
Veranstaltungsmanagement	Britta Jann , Tel.: (06232) 654-395

Veranstaltungsmanagement Martina **Jany** ,Tel.: (06232) 654-152
Sekretärin Marie-Louise **Jörger**, Tel.: (06232) 654-204

Projektleiterin Weiterbildung Lisa **Traunmüller**,, M.A. Tel.: (06232) 654-144
Projektleiterin Weiterbildung Kirsten **Zierold**
Assistentin, Veranstaltungsma- Nina **Verrecchia** , Tel.: (06232) 654-304
nagement

Das Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) wurde 2002 von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisationen, Wissenschaftsförderern und engagierten Einzelpersonen in Speyer gegründet. Damit wurde eine Initiative institutionalisiert, die zwei Jahre zuvor von den deutschen Universitätskanzlern ins Leben gerufen worden war. Als Anbieter von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie als Gesprächs- und Diskussionsforum hat sich das ZWM schnell etabliert. Seit 2002 wurden Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler und Verwaltungsleute für die Praxis im Wissenschaftsmanagement qualifiziert. Mehr als 20 Thementage haben die Debatten über aktuelle Fragen und Problemlagen im Handlungsfeld »Wissenschaftsmanagement« mitbestimmt. Enge Partnerschaften mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, dem FÖV Speyer und der interdisziplinären, DFG-geförderten Forschergruppe „Governance der Forschung“ sorgen für seine Anbindung an den wissenschaftlichen „State of the Art“. Das ZWM ist eine gemeinnützige Selbsthilfeeinrichtung der Wissenschaftsinstitutionen. Sein Ziel ist die Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen. Das Fundament dafür ist eine Professionalisierung des Managements. Das ZWM legt diese Grundlage durch Forschung, Aus- und Weiterbildung, Service und Beratung: In allen Fragen des wissenschaftsadäquaten Managements steht es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Hochschulen, Forschungs- und Forschungsförderungseinrichtungen oder Bildungs- und Wissenschaftsministerien mit Rat und Tat zur Seite. Seine Stärken sind Flexibilität, Bedarfsorientierung und Netzwerkbildung. Das ZWM ist eine internationale Plattform: Hier werden in- und ausländische Einrichtungen sowie ExpertInnen und TrainerInnen eingebunden, Kommunikationswege zwischen unterschiedlichen Forschungsträgern etabliert und Verbindungen zwischen den „Säulen“ des deutschen Lehr- und Forschungssystems geschaffen.

Namensregister

Ableiter 58
Ahrend 19, 24, 31, 36, 40, 69, 77
Ahuis 81
Albert 20, 29, 33, 69
Amelung 17, 23, 26, 27, 31, 34, 37, 69
Arendt 63
Arnim von 5, 66
Backof 58
Baer 59
Ballinger 19, 29, 32, 69
Banner 5, 68
Barbaro 56, 77
Bauer, C. 79
Bauer, K. 81
Bauer, M. 4, 49, 55, 63
Bauer, T. 62
Bäuerle-Ludwig 58
Baumann-Gaden 57
Bechtel 7
Beck 5, 67
Becker, E. 7
Becker, M. 73
Becker, R. 7
Becker, S. 63
Benz, A. 54, 64
Benz, Ar. 78
Benz, P. 81
Birkmeyer 65
Bögelein 17, 38, 69
Böhm, M. 45, 57
Böhm, T. 59
Bohne 5, 13, 21, 22, 26, 27, 30, 33, 34, 37, 66
Böhret 5, 66
Bopst 19, 29, 32, 69
Bovaird 78
Boxheimer 20, 21, 29, 30, 33, 69
Brahm 12, 22, 27, 29, 69
Braun 59
Braun Binder 9, 21, 22, 28, 33, 65, 70, 79
Bräuninger 10, 24, 25, 27, 36, 37, 69
Brecht 64, 65
Brecht-Weinschütz 58
Bross 58
Bub-Eitelmann 65
Bucher 45, 48, 49, 51, 52, 53, 57
Bukowski 64
Busche 65
Butz 7
Butzinger 73
Callewaert 5, 11, 31, 39, 67
Cambeis 10, 27, 28, 70
Carstens 6
Daiser 65
Demper 79
Diaz-Carreño 65
Dick 58, 60, 61
Dieckmann 5, 68
Dieterle 66
Dirksmeyer 79
Dold 20, 29, 70
Dudek 57
Duwendag 5, 66
Eggensberger 76, 80
Egner 4, 15, 16, 19, 21, 23, 24, 25, 28, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 38, 39, 66
Ehrli Nell 19, 29, 32, 70
Eisvogel 56
Enders 65
Engels, D. 6, 68
Erlenwein 61
Estelmann 65
Färber 4, 14, 22, 24, 25, 30, 32, 34, 36, 37, 40, 56, 60, 63
Fernis 56, 77
Fink 62
Fisch 4, 16, 21, 22, 23, 25, 34, 36, 37, 60, 64, 76
Fisch, R. 5, 66, 76
Fox 10, 24, 25, 27, 36, 37, 70
Fraenkel-Haeberle 5, 67, 76, 79
Frankenbach 13, 21, 24, 27, 32, 35, 70

Franz 62
 Friedrich 73
 Funk 58
 Gasteyer 5, 17, 23, 26, 27, 31, 34, 37, 67
 Gebauer 6, 68
 Gehm 11, 17, 26, 27, 28, 30, 70
 Gehrig 57
 Geier 9, 21, 25, 26, 30, 37, 70
 Gerhard 18, 23, 28, 30, 35, 70
 Gerhards 76, 80
 Gerhardt 57
 Gerke 10, 33, 70, 74
 Gläßgen-Stehr 62
 Göbel 17, 23, 27, 31, 35, 39, 70
 Gordon 19, 29, 32, 70
 Gratz 7
 Griebner 65
 Grimm 12, 22, 27, 29, 70
 Grohs 4, 15, 16, 17, 21, 22, 23, 24, 31, 32, 33, 34, 36, 38, 39, 64
 Groschek 74
 Gruender 61
 Grundmann 74
 Grunwald 5, 67
 Günster 59
 Günzel 59
 Haase 61, 62
 Haberkamm 63
 Haferung 59
 Hahn 74
 Hamann 79
 Harris-Hümmert 64
 Hartmann 20, 21, 30, 33, 70
 Hefner 56, 77
 Held 5, 11, 21, 27, 29, 68
 Helfrich-Goerlich 53, 58
 Herberger 10, 23, 26, 28, 32, 35, 70
 Herr 79
 Herzog 6, 68
 Hilf 6
 Hilgert 55, 57, 60
 Hill 4, 13, 23, 25, 27, 28, 31, 32, 35, 37, 53, 54, 56, 64
 Hilmer 56
 Hinkel 57, 78
 Hipp 55, 58, 64
 Hoffmann, H. 63
 Hoffmann, R. 63, 65
 Hohn 79
 Hölscher 4, 52, 64
 Horn 18, 26, 27, 30, 37, 40, 70
 Hupe 81
 Isselhard 59
 Janda 4, 9, 10, 64
 Jann 81
 Jansen 5, 66
 Jany 82
 Jöckel 52, 58
 Joos 45, 57
 Jörger 82
 Jug 76, 79
 Jungkind 76, 80
 Kabamba 58
 Kah 64
 Kaiser 81
 Kaufmann, B. 74
 Kaufmann, D. 81
 Keil 79
 Keilmann 18, 24, 26, 31, 35, 38, 40, 70
 Khatiashvili 64
 Kintz 12, 22, 27, 29, 71, 74
 Klages 5, 66
 Klaus 62
 Klee 56, 77
 Klimke 65
 Knoll 13, 24, 27, 28, 31, 35, 71
 Knorr 4, 14, 24, 25, 30, 33, 36, 37, 38, 40, 41, 48, 49, 50, 55, 56, 60, 64
 Koch 5, 9, 10, 11, 22, 23, 26, 30, 32, 34, 35, 41, 67, 79
 Koch, H. 59
 Koch, R. 38
 Kolain 79
 Kolb 65
 König 5, 60, 66, 76
 Konzendorf 5, 67
 Kopf 60, 74
 Krämer 53, 58
 Krech 56, 77
 Kreutzenberger 62
 Krosigk von 64, 71
 Kubach 79
 Kühl, B. 79
 Kühl, C. 15, 23, 26, 32, 34, 36, 37, 40, 71
 Kurtz 65
 Kurz 5, 68
 Kurzidem 12, 22, 23, 24, 31, 34, 36, 71
 Latka 61, 62

Lehrke 76, 79
 Lenz 45, 58
 Leone 59
 Lessau 79
 Lietz 79
 Linvers 7
 Lohmann 77
 Lucks 56, 77
 Lüder 5, 66
 Magiera 5, 66
 Magin 59
 Mandt 5, 17, 18, 23, 26, 31, 32, 35,
 37, 39, 40, 68
 Margies 79
 Marique 9, 21, 24, 26, 30, 36, 39, 71
 Markert 10, 24, 25, 27, 36, 37, 71
 Martin, S. 81
 Martini 4, 61, 64
 Maruhn 7
 Masser 18, 24, 28, 35, 71, 79
 Mathieu 79
 Mayer 49, 50, 53, 58, 59
 Meier, F. 77
 Meier, K. 11, 22, 27, 29, 71
 Menges 64
 Menne-Haritz 5, 67
 Merten 5, 56, 60, 66
 Metz 48, 57, 59
 Meyer, C. 18, 20, 21, 25, 28, 30, 32,
 33, 36, 71
 Meyer, K.-F. 6, 68
 Michaeli 18, 25, 28, 32, 36, 71
 Michaelis-Merzbach 77
 Michel 7
 Milus 11, 25, 27, 30, 37, 71
 Minig 12, 27, 29, 71
 Mirschberger 79
 Misgeld 80
 Morner 4, 12, 14, 15, 21, 23, 24, 25,
 31, 34, 35, 37, 39, 40, 41, 55, 64
 Morse 5, 66
 Mory 18, 24, 28, 35, 71
 Mühlenkamp 4, 14, 21, 22, 23, 25, 26,
 33, 34, 35, 37, 38, 40, 49, 55, 60, 65
 Müller, E. 6, 68
 Münch 74
 Mundi 81
 Mundt 59
 Niedermeier 53, 58
 Niestedt 65
 Nink 80
 Nord 46, 59
 Nothdurft 9, 24, 25, 30, 36, 37, 40, 71
 Nothnagel 65
 Oebbecke 78
 Ohliger 62
 Oschatz 6, 69
 Ossio Bustillos 19, 29, 33, 71
 Pahlke 74
 Papier 6
 Parschat 77
 Pathe 56, 77
 Pauls 74
 Peffekoven 7
 Petzold 7
 Pfeifer 56, 77
 Pfromm 20, 29, 33, 72
 Philipp 19, 23, 25, 35, 36, 39, 72
 Piesker 80
 Pigorsch 11, 25, 27, 30, 37, 72
 Piork 66
 Pitschas 5, 66
 Poretschkin 11, 23, 31, 34, 72
 Pröhl 6, 68
 Rausch 63
 Reinermann 5, 67
 Reinke 57
 Renz 62
 Ritter 18, 26, 28, 38, 72
 Rölle 12, 13, 16, 21, 24, 34, 35, 39,
 40, 55
 Roßkopf 6
 Roth, A. 53, 58
 Roth, C. 59, 60
 Röther 59
 Rüter 6
 Sadaune 81
 Saebetzki 56, 77
 Salm 63
 Sander 11, 33
 Sander, G. 72
 Sander, P. 64
 Sauer 58
 Schäffner 59
 Schafhausen 13, 26, 30, 37, 72
 Scheidt 7, 11, 22, 26, 27, 29, 30, 72
 Schiwy 6, 69
 Schlesinger 6, 69
 Schmidt 12, 22, 27, 29, 72
 Schmitt 9, 21, 25, 26, 30, 37, 72
 Schmitz, H. 77
 Schmitz, H. J. 7

Schmuck 16, 24, 31, 36, 39
 Schneider 51, 57
 Schneider, S. 56, 77
 Schomaker 5, 67, 80
 Schreckenberger 5, 67
 Schreiner 7
 Schröder 57, 77
 Schulte-Klausch 74
 Schultz 12, 22, 27, 29, 31, 72
 Schulze 74
 Schunath 56, 77
 Schuster 65
 Schütt 59, 62
 Schwarting 5, 15, 22, 25, 31, 34, 37, 68
 Seckelmann 5, 9, 21, 22, 26, 28, 67, 76, 79
 Sefrin 64
 Siegmund-Schultze 7
 Skouris 6
 Socher 80
 Sommermann 4, 9, 10, 22, 24, 25, 26, 31, 33, 34, 36, 37, 38, 39, 65, 76
 Sonntag 74
 Sorge 10, 23, 26, 28, 35, 72
 Speiser 10, 23, 26, 28, 35, 72
 Stecker 30
 Steffen 80
 Steidel 7
 Steinmüller 64
 Stelkens 4, 10, 28, 30, 55, 56, 60, 65
 Stephani 58
 Stingl 6
 Stricker 12, 27, 29, 72
 Strohm 49, 51, 57
 Strube 6, 69
 Sutter 59
 Swiatczak 15, 17, 24, 29, 35, 40, 64, 72
 Tehranian 58
 Teuchert 74
 Thannhausen von 32, 73
 Theobald 5, 18, 26, 28, 30, 38, 68
 Tittor 19, 23, 25, 31, 35, 36, 39, 73
 Toda 65, 73
 Toda Castán 11, 24, 31, 36
 Traina 62
 Traunmüller 82
 Ueltzhöffer 13, 24, 27, 28, 31, 35, 73
 Vazquez Menchaca 19, 29, 32, 73
 Veith-Joncic 59, 63
 Verrecchia 82
 Vogel 6
 Voigt 56
 von Krosigk von 16, 21, 23, 34
 von Thannhausen von 9, 21, 22, 25, 26, 32, 34
 Wabnitz 65
 Wagner 6, 69
 Wagner, C. 76, 79
 Walter 12, 22, 27, 29
 Walther 18, 30, 36, 55, 73, 75
 Wanda 62
 Wangemann 75
 Weibel 78
 Weinzierl 80
 Weiß 4, 9, 10, 24, 25, 27, 30, 36, 37, 38, 40, 41, 48, 49, 50, 61, 63, 65
 Werner 45, 57, 58
 Werner, J. 80
 Werres 13, 22, 25, 27, 28, 32, 34, 37, 73
 Wessa 63
 Westkamp 7
 Weyer 80
 Wieland 4, 55, 57, 59, 65
 Wilde 7
 Wilkens 57
 Willersinn 11, 22, 26, 27, 29, 30, 73
 Willwacher 80
 Wiora 53, 60, 62
 Wirtz 4, 15, 23, 27, 31, 35, 40, 41, 65
 Wojtczak 80
 Wolf 58
 Wolff 80
 Wolny 56, 77
 Würth 62
 Yahia 64
 Yazar 54, 64
 Zabler 17, 38, 73
 Zeh 6, 69
 Zeitz 80
 Ziegler 18, 24, 28, 35, 73
 Ziekow 4, 53, 65, 76
 Zierold 82
 Zogs 57, 77